



Verbandsgemeinde

Oberes Glantal

Beigeordnete der Verbandsgemeinde gewählt

In der konstituierenden Sitzung des Verbandsgemeinderates am 25. Juni 2019 wurden vier ehrenamtliche Beigeordnete der Verbandsgemeinde Oberes Glantal gewählt.

Zum 1. Beigeordneten wurde Herr Pius Klein gewählt. Für das Amt weiterer Beigeordneten wurden Frau Charlotte Jentsch, Herr Gerd Rudolph und Herr Christoph Dahl bestimmt.

Nach Ernennung und Vereidigung wurden die vier ehrenamtlichen Beigeordneten von Bürgermeister Christoph Lothschütz in ihr neues Amt eingeführt.



IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0

Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:
zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst
Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfälzlinikum Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/935935.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:
Samstag und Sonntag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Marktplatz 4: dienstags und freitags ab 20.00 Uhr
Frauenzukunft Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel
Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Schönenberg-Kbg. 06373/6606
Waldmohr 06373/2910
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreissenioresrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777
APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämler 7, 66904 Brücken (neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber, Tel.: 06373-504-201, t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN: DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenenberg-kuebelberger-tafel.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt
Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatl. anerkannt)
Kurberatung (Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr, Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband
VdK Rheinland-Pfalz
Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen
1. Mittwoch im Monat Service-nachmittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilitas
ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelbg., Glanstr. 44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 10.00 - 15.00 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser
(Gebiet Süd und Nord):
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:
* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschal, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).
Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbus Oberes Glantal
Montag und Mittwoch
von 14.00 bis 16.00 Uhr
Telefon: 06373/504-108, Email: buchung@buergerbus-og.de
www.buergerbus-og.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich
Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Schwebelstraße 8, 66869 Kusel
Telefon: 06381/425769. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag + Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß, Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatlich anerkannt)
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport
DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg **Telefon 112**



verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wie kommt die Sonne in den Tank?

(VZ-RLP / 02.07.19) Es ist seit Jahren ein Trendthema in der Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz: Wie kann der erzeugte Strom der Photovoltaikanlage auf dem Dach optimal genutzt werden? Zunehmend steht dabei auch die Frage im Mittelpunkt, ob es Sinn macht, die Batterie eines Elektroautos damit zu laden. Die Sommeraktion „Wie kommt die Sonne in den Tank?“ der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz setzt genau hier an: Ab sofort erhalten Interessierte in den 70 Beratungsstandorten neben der persönlichen Beratung eine rechnerische Einschätzung, ob sich eine eigene Photovoltaikanlage mit oder ohne Batteriespeicher lohnt und wie das Ergebnis nach dem Kauf eines Elektroautos ausfallen würde. Laut Bundesverband der Solarwirtschaft gibt es in Deutschland mitt-

lerweile über eine Million Solarstromanlagen auf Privatdächern. „Wenn die Solaranlage auch einen nennenswerten Anteil für das Elektroauto liefern soll, muss ihre Größe und damit ihre Leistung sowohl auf den Stromverbrauch im Haus als auch auf die Größe der Elektrobatterie im Auto abgestimmt sein“, sagt Hans Weinreuter, Fachbereichsleiter Energie der Verbraucherzentrale. Damit eine individuelle Einschätzung in der Energieberatung vorgenommen werden kann, sollten die Ratsuchenden Daten zum Hausdach wie Fläche, Neigung und Ausrichtung sowie zum bisherigen Stromverbrauch mitbringen. Dank der finanziellen Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium können die Beratungsgespräche kostenlos angeboten werden.

Die persönliche Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der „Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale“ gefördert.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- **Schönenberg-Kübelberg:** Samstag, den 20.07.19 von 10 -12.00 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 8, Voranmeldung unter 0 63 73/504-105, -106.
- **Waldmohr:** Samstag, den 03.08.19 von 8.30 - 13.45 Uhr im Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, Seiteneingang benutzen (Feuerwehreinfahrt). Voranmeldung unter 0 63 73/504-106, -105.

FSJ-ler/in gesucht

1 FSJ-ler/in an der Grundschule der Glantalschule Glan-Münchweiler gesucht für das Schuljahr 2019/2020 (im Alter von 18-27 Jahre)

- Einsatz in:
- GTS
 - Verwaltung
 - Unterricht

Infos unter: www.freiwilligendienst-rlp.de
 Glantalschule Telefon: 06383-925960
 E-Mail: sekretariat@glantalschule.de
 Bewerbungen an: www.fwd-rlp.de

Die



bietet auch im Schuljahr 2019/2020 Plätze zur Leistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres. In folgenden Einrichtungen im Verbandsgemeindegebiet werden zum 01.09.2019

FSJ-Teilnehmer (m/w/d) gesucht:

- Grundschule Altenkirchen mit Ganztagschule
- Grundschule Breitenbach mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Brücken mit Ganztagschule
- Grundschule Herschweiler-Pettersheim mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Waldmohr mit Ganztagschule
- Gemeindekindertagesstätte Breitenbach

Das FSJ richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren und dauert in der Regel 12 Monate. Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld i.H.v. derzeit 350 Euro; die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen.

Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Göddel (Tel. 06373/504-140) oder Frau Ambos (Tel. 06373/504-141) gerne zur Verfügung.

Interessenten richten ihre vollständige Bewerbung mit Angabe der bevorzugten Einsatzstelle an die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal Fachbereich 1A 1.2 - Personal Rathausstr. 8 66901 Schönenberg-Kübelberg oder per Email an bewerbung@vvgog.de

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen.

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist anerkannte Beschäftigungsstelle im Freiwilligen Sozialen Jahr und wird gefördert vom

Schönenberg-Kübelberg, im Januar 2019
 gez. Christoph Lothschütz
 Bürgermeister



Seefest 2019 vom 19.07. bis 21.07.2019

Verkehrs- und Parkplatzregelung

Straßenverkehr:

Während des diesjährigen Seefestes werden wieder einige verkehrseinschränkende Maßnahmen notwendig, um dem erhöhten Verkehrsaufkommen gerecht zu werden.

Die **K 9** zwischen Schönenberg-Kübelberg und Gries wird -wie in den vergangenen Jahren- von beiden Seiten befahrbar sein. Aus diesem Grund möchten wir alle Verkehrsteilnehmer besonders dazu aufrufen, die eingerichteten absoluten Haltverbote zu befolgen.

Mit einem Haltverbot werden folgende Straßen belegt:

- a) Schönenberg-Kübelberg, **Grieser Straße** (beidseitig)
- b) Schönenberg-Kübelberg, **Zufahrt Campingpark** (einseitig)
- c) Gries, **Hauptstraße** von Schönenberg-Kübelberg kommend bis zur Einmündung Bahnhofstraße (einseitig)

d) Gries, **Bahnhofstraße** ab der Einmündung Hauptstraße bis zum Ortsausgang Gries in Richtung Elschbach (beidseitig)

Weiterhin gilt außerhalb geschlossener Ortschaften auf Vorfahrtstraßen (z. B. die **K 9** zwischen Schönenberg-Kübelberg und Gries) ein generelles gesetzliches Halte- und Parkverbot.

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge müssen ggf. aus Sicherheitsgründen auf Kosten des Halters abgeschleppt werden.

Die Straßen müssen stets für Rettungsfahrzeuge freigehalten werden!

Bitte beachten Sie auch die angeordnete Höchstgeschwindigkeit „30 km/h“.

Parkflächen:
 Für Besucher bestehen mehrere

Parkmöglichkeiten rund um den Ohmbachsee. Sie werden durch Parkeinweiser zu den freien Parkflächen geleitet. Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Einweiser, nur so kann ein „geordnetes Parken“ gewährleistet werden.

Als Parkflächen stehen beispielhaft folgende Flächen zur Verfügung:

- a) Gries, von Schönenberg-Kübelberg kommend, Wiesenfläche (außer Orts, rechts)
- b) Gries, Wiesenfläche, Zufahrt zur Freizeithalle
- c) Gries, Wiesenfläche, Ortsausgang Richtung Elschbach
- d) Schönenberg-Kübelberg, an der K9, Junkerwiesen

Weitere Infos finden Sie auch unter www.seefest.de.

Für Fragen steht Ihnen gerne die Straßenverkehrsbehörde der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zur Verfügung (Herr Schwehm 06373/504-231).

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine / einen IT-Mitarbeiter/in (m/w/d)
Vollzeit - unbefristet



Das vielseitige Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung der Informations- und Kommunikationstechnik unserer 8 Grundschulen:
- Auf-/Ausbau, Optimierung und Administration der Netzwerkinfrastruktur
- Administration der Windows-Umgebung
- Bereitstellung und Administration Virenschutz, Jugendschutzfilter etc.
- Wartung der Client-Geräte (PC, MFC etc.), Server, NAS etc.
- Migration etwaiger Altsysteme zu Windows 10
- Auf-/Ausbau, Optimierung und Administration der iOS/iAMF Umgebung
- Allgemeine Anwenderbetreuung / Support für Schulverwaltung und Lehrpersonal
- Planung/Budgetierung der Schul-IT
- Mitarbeit/Vertretung des IT-Teams „Verwaltung“

Wir suchen

- eine qualifizierte und engagierte Person mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in - Systemintegration
- oder mit vergleichbaren Fachkenntnissen
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Windows 10 / Windows Server Umgebungen
- Kenntnisse im Umgang mit iOS
- Kenntnisse im Umgang mit JAMF wünschenswert
- Kenntnisse im Umgang mit edoo.sys wünschenswert

Für diese interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit benötigen Sie außerdem Teamfähigkeit, eine hohe Leistungsbereitschaft und eine eigenverantwortliche, fachlich fundierte Arbeitsweise.

Wir bieten

Eine abwechslungsreiche Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD), die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie Fortbildungsmöglichkeiten. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis spätestens 31. Juli 2019 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg oder per Email an: bewerbung@vgog.de

Hinweis:

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Bewerber richtet sich nach dem Landesdatenschutzgesetz.

Schönenberg-Kübelberg, den 04.07.2019
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönenberg-Kübelberg schreibt im Namen der Ortsgemeinde Herschweiler-Petersheim folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus:

Abriss ehemaliges Rathaus in Herschweiler-Petersheim

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1. Submissionsanzeiger | Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Fax 040/40194031 |
| 2. Subreport | Postfach 910860, 51101 Köln
Fax 0221/9857866 |
| 3. bi, Bauwirtschaftliche Information | Postfach 3407, 24033 Kiel
Fax 0431/5359225
https://www.subreport.de/E58968544 |
| 4. Subreport ELVIS | |
| 5. Homepage: www.vgog.de | Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen |

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 06.07.2019
gez.: Lothschütz, Bürgermeister

Neues aus dem Verbandsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Verbandsgemeinderat Oberes Glantal hat in seiner Sitzung am 21.05.2019 folgende Beschlüsse gefasst:	2019	2020
	Sonderumlage II	2,5%
		2,5%

öffentlich

Antrag der FWG-Fraktion zur Bewerbung der VG Oberes Glantal zur Initiative „Ich bin dabei“, Ausschreibung 6. Staffel

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, sich bei der Initiative „Ich bin dabei“ zu bewerben, sofern die Verwaltung geeignete Personen für die Zusammenstellung des Moderationsteams finden kann.

OG Dunzweiler, Fröhnweg- Erweiterung der Wasserversorgung und Kanalisation; Auftragsvergabe

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, den Auftrag an den Anbieter mit dem günstigsten Hauptangebot zu vergeben. Es handelt sich hierbei um das Angebot der Firma Nikolaus Breit GmbH & Co. KG i.H.v. 65.629,37 Euro.

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Zu a)-c) Der Verbandsgemeinderat beschließt folgende Umlagesätze:

	2019	2020
Grundumlage	39 %	39,5%
Sonderumlage I	4,5%	3,5%

Die **Grundumlage** wird von allen Ortsgemeinden erhoben.

Die **Sonderumlage I** wird zusätzlich von den Ortsgemeinden der früheren Verbandsgemeinden Waldmohr und Schönenberg-Kübelberg erhoben.

Die **Sonderumlage II** wird zusätzlich nur von den Ortsgemeinden der früheren Verbandsgemeinde Waldmohr erhoben.

Weiterhin sollen alle Verträge, die zwischen den Verbandsgemeinden und Ortsgemeinden geschlossen wurden, auf Ungleichheiten überprüft und angeglichen werden.

d) Der Haushaltssatzung 2019/2020 mit Haushaltsplan für die Verbandsgemeinde Oberes Glantal wird zugestimmt.

e) Dem Stellenplan 2019 und 2020 wird, unter Berücksichtigung der Erweiterung um eine Ausbildungsstelle für einen Fachinformatiker, zugestimmt.

f) Dem Investitionsplan für die Jahre 2019 und 2020 wird zugestimmt.

g) Die Verwaltung wird ermächtigt, im Bedarfsfall die notwendigen Kredite aufzunehmen.

h) Dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Betriebszweig Wasserversorgung wird zugestimmt.

i) Dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Betriebszweig Abwasserbeseitigung wird zugestimmt.

VDK-ORTSVERBAND

Grillfest 2019

Der VdK - Ortsverband Bledsbachtal (Wahnwegen, Hüffler, Schellweiler) möchte alle seine VdK - Mitglieder mit ihren Ehe- und Lebenspartnern zum alljährlichen Grillfest einladen. Das Grillfest findet in Hüffler am Sportheim der SG HÜ-Wa in Hüffler statt.

Termin: Samstag, den 27.07.2019 - Beginn 17:00 Uhr

Im Rahmen des Grillfestes sollen auch langjährige Mitglieder geehrt werden.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Anmeldungen bitte bis zum 20.07.2019 bei dem 1. Vorsitzenden des VdK - Ortsverbandes Dieter Rothfuchs Tel.: 06384 / 6113 oder beim Kassenverwalter Peter Theiß, Tel.: 06384-1596.

Im Rahmen des Grillfestes erhalten sie auch Informationen zu unserem diesjährigen Jahresausflug, am Samstag, dem 14.09.2019, in die Eifel und an die Ahr.

Die Vorstandschaft

Straßenunterhaltungsarbeiten

Die Straßenmeisterei Kusel führt am 15.7. und am 17.7.2019 zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im Zuge der Bundesstraßen 423 zwischen Schönenberg-Kübelberg und Brücken Straßenunterhaltungsarbeiten durch. Insbesondere werden Straßenoberflächenarbeiten durchgeführt. Zur Sicherstellung der Arbeitssicherheit auf der Baustelle und aufgrund der nicht ausreichenden Fahrbahnbreiten wird die Fahrbahn in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr zeitweise für ca. 15 Minuten voll gesperrt. Witterungsbedingt (Regen) kann sich die zeitliche Reihenfolge verschieben. Dem öffentlichen Nahverkehr und Rettungsfahrzeugen wird eine Durchfahrt ermöglicht. Ortskundige können über Paulengrund die Baustellen umfahren.

Bekanntmachung

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 07.05.2019 folgenden Beschluss zur Aufstellung der 1. Teiländerung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der VG Schönberg-Kübelberg, OG Schönberg-Kübelberg Bereich „Bei der Strunkeiche“ gefasst, der hiermit bekannt gemacht wird.

Der Geltungsbereich kann beigefügter Karte entnommen werden.

Der Verbandsgemeinderat fasst gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur

Teiländerung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Schönberg-Kübelberg. Im Lageplan ist der Geltungsbereich dargestellt.

Schönberg-Kübelberg, den 11.07.2019

gez. Lothschütz

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

gem. § 3 Abs. 1 BauGB -Beteiligung der Öffentlichkeit-

1. Teiländerung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Schönberg-Kübelberg, OG Schönberg-Kübelberg Bereich „Bei der Strunkeiche“

Der Verbandsgemeinderat Oberes Glantal hat in seiner Sitzung am 07.05.2019 dem Planentwurf zugestimmt und die Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Geltungsbereich kann dem Lageplan entnommen werden.

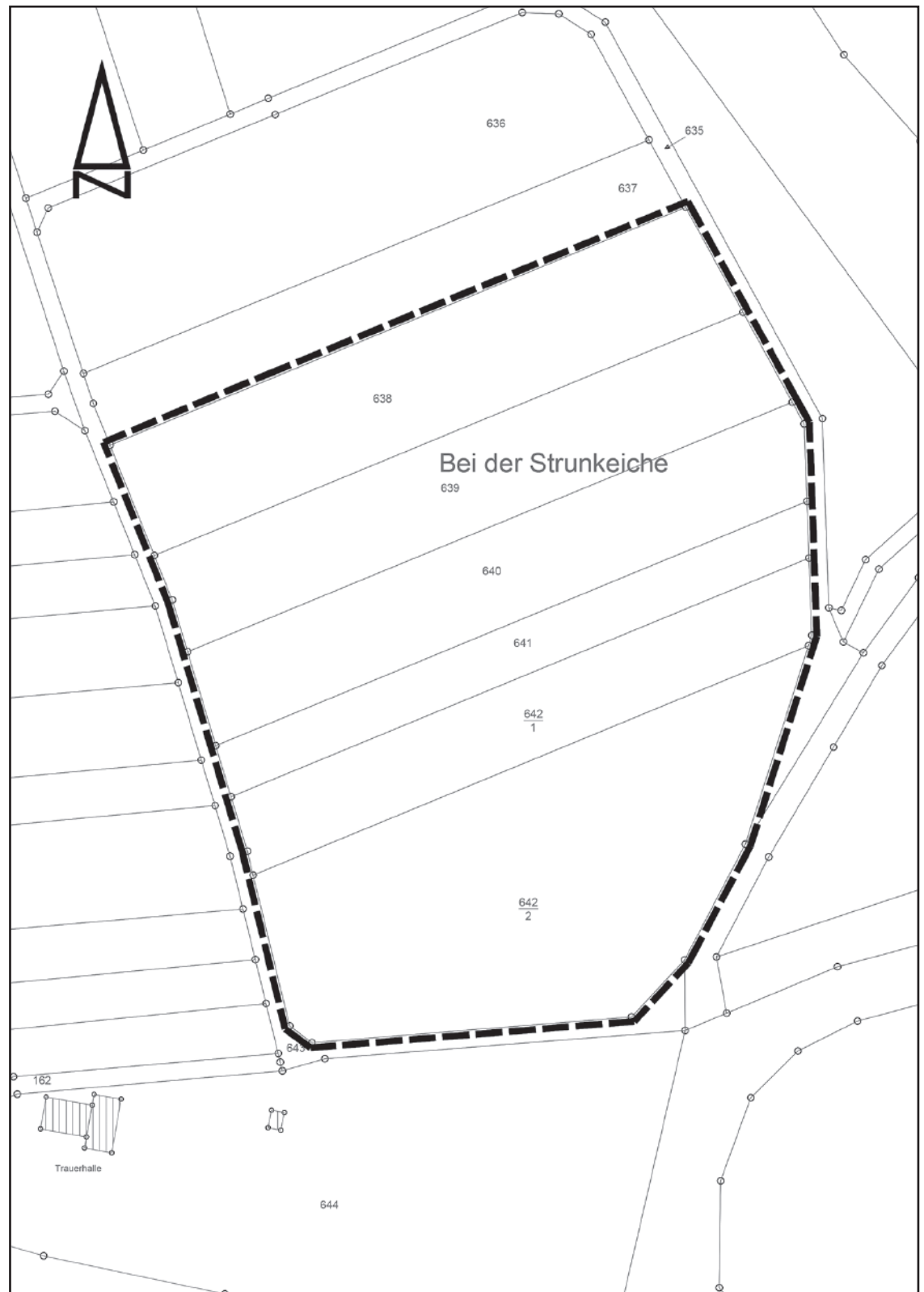
Der Planentwurf liegt bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Gebäude Rathaus Waldmohr, Zimmer Nr. W1-2.04, Rathausstraße 14, Waldmohr in der Zeit vom 19.07.2019 bis zum 19.08.2019 zu jedermanns Einsicht aus. Die Einsichtnahme kann zu den allgemeinen Dienstzeiten von montags bis mittwochs von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr erfolgen. Weiterhin können die Unterlagen im Internet unter https://www.vgog.de/vg_oberes_glantal/Rathaus/Flaechennutzungsplaene eingesehen werden.

Gem. § 3 Abs. 1 BauGB können Stellungnahmen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal mündlich, per E-Mail (vg-oberes-glantal@poststelle.rlp.de) oder per Post (Postanschrift: Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönberg-Kübelberg) zum Bebauungsplan eingereicht werden. Nicht fristgerecht, d.h. nach dem 19.08.2019 abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan nicht berücksichtigt werden.

Schönberg-Kübelberg, den 11.07.2019

gez. Lothschütz

Bürgermeister



Das Fundamt Schönenberg-Kübelberg meldet:

Im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg wurde ein Handy und eine E-Zigarette als Fundsachen abgegeben. (Fundort: Schönenberg-Kübelberg).

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-210

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal hat bei den Verbandsgemeindewerken zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen. Das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal umfasst 23 Ortsgemeinden mit insgesamt ca. 29.000 Einwohnern.

Wir sind eine aufstrebende, moderne Kommunalverwaltung

und verstärken unser Personal.



Ihr Aufgabengebiet

- umfasst den Betrieb und die Unterhaltung von Wasserversorgungsnetzen (Hauptleitungen, Hausanschlüsse) und Wasserversorgungsanlagen (Hochbehälter, Druckerhöhungsanlagen, Filteranlagen) im Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgung (oder vergleichbare Ausbildung)
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Motivation, Leistungsbeurteilung und Flexibilität
- ein sicherer Umgang in MS-Office-Anwendungen

Sie sind ein engagierter und qualifizierter Berufsanfänger oder besitzen Erfahrung im Bereich des Rohrleitungs- und Wasserleitungsbaus und zeigen Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung. Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse BE ist ebenfalls eine zwingende Voraussetzung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Die Stellenbesetzung erfolgt in Vollzeit und unbefristet. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten richten ihre Bewerbung bis spätestens 31. Juli 2019 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de

Hinweis:

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Bewerber richtet sich nach dem Landesdatenschutzgesetz.

Schönenberg-Kübelberg, im Juli 2019
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Unsere Jubilare

Altenkirchen		15.07. Brigitte Pfannmüller	86	17.07. Hannelore Wagner	81
13.07. Heinz Kratz	81	16.07. Irma Kramer	71	17.07. Erwin Wolf	82
Breitenbach		17.07. Hans-Georg Schewe	74	18.07. Irma Schreiber	84
16.07. Ingeborg Leis	80	17.07. Renate Simon	83	18.07. Christa Schulz	84

Brücken					
13.07. Lubow Traut	71				
16.07. Siegfried Schwiergollik	78				

Dittweiler					
13.07. Alexander Hert	70				
16.07. Elsa Becker	89				
16.07. Edeltraud Lensch	77				
18.07. Leonie Lemmert	80				

Frohnhofen					
11.07. Hilde Hollinger	90				
16.07. Inge Becker	82				
16.07. Irmela Lehmann	75				
17.07. Gerd Korb	78				

Glan-Münchweiler					
13.07. Margarete Jacob	74				
15.07. Gerda Hellwig	70				

Herschweiler-Pettersheim					
16.07. Gerhard Eckel	80				
16.07. Adelheid Hilcher	78				
17.07. Erika Henschel	89				
18.07. Ilse Maurer	84				
18.07. Elke und Manfred Müller					
Goldene Hochzeit					

Matzenbach					
14.07. Willi Müller	70				

Ohmbach					
14.07. Jakob Scherer	84				
16.07. Elisabeth Zimmer	76				

Schönenberg-Kübelberg OT Kübelberg					
11.07. Karl Neff	78				
13.07. Heribert Schneider	84				
14.07. Katharina Geyer	72				
16.07. Gertraud Schedel	72				
17.07. Ursula Grimm	75				
17.07. Lydia Traudt	89				

OT Sand					
11.07. Horst Göttel	70				
13.07. Alida Stadler	88				

OT Schönenberg					
12.07. Luise Becker	82				
14.07. Gertrud Bielau	79				
17.07. Alexander Foes	71				

Steinbach					
11.07. Gisela und Arnold Fischer					
Goldene Hochzeit					
17.07. Marliese und Walter Dauber					
Diamantene Hochzeit					

Wahnwegen					
12.07. Elfriede Becker	89				

Waldmohr					
11.07. Anton Keller	71				
12.07. Klaus Bachmann	84				
12.07. Manfred Ecker	73				
13.07. Irmgard Mika	88				
13.07. Artur Müller	77				
13.07. Hans Müller	75				
13.07. Gustav Vossbein	70				
14.07. Franz Leibrock	88				
15.07. Lieselotte Meininger	86				

Das Fundamt Waldmohr meldet:

Im Bürgerbüro Waldmohr wurden drei Schlüssel (Fundort Nähe Marktplatz in Waldmohr) als Fundsache abgegeben.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Waldmohr der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel.: 06373/ 504-220 oder -221.



57 Schülerinnen und Schüler der IGS auf „England-Trip“

Seit nun mehr als sechs Jahren bietet die IGS Schönenberg-Kübelberg/Waldmohr Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 8 eine Reise nach England an. Anfang Juni war es wieder so weit, 56 Schülerinnen und Schüler machten sich mit den Tutorinnen Jana Schneider und Elisabeth Seibert-Morsch sowie Tutor Kristof Hopp auf die lange Busreise ins französische Callais zur Fährüberfahrt nach Dover. Per Bus ging die Reise weiter ins Seebad Brighton, wo die Gastfamilien schon warteten und die Schüler sehr herzlich in Empfang nahmen. Beste Gelegenheit für die IGS-Schüler die eigenen englischen Sprachkenntnisse anzuwenden. Eine aufregende Woche stand den Jugendlichen bevor.

Den Auftakt machte eine interessante Stadttour durch das größte und bekannteste Seebad im Vereinigten Königreich. Auch das Royal Pavillion und der Besuch des ältesten Aquariums der Welt, das „Sea Life“, kamen bei den Jugendlichen gut an. Ein besonderes Highlight war die Erkundung Londons zu Fuß und die Fahrt mit der Underground-Bahn durch die britische Metropole. Der Besuch von US-Präsident Do-

nald Trump in London blieb den Jugendlichen nicht verborgen. Der geplante Besuch von Portsmouth musste wegen der Feierlichkeiten des 75. D-Days und den enormen Sicherheitsmaßnahmen vor Ort aber ausfallen. Stattdessen ging es nach Winchester. Eine Stadtrallye und der Besuch der Winchester Cathedral beeindruckte die Gruppe sehr. Großes Erstaunen gab es auf der Rückfahrt zu den Gastfamilien nach Brighton, als die Gruppe am Abend dem Konvoi von Premierministerin Theresa May begegnete.

Den letzten Tag verbrachte die Gruppe nochmal in London. Von der O2-Arena aus ging die Tour mit der U-Bahn in die City. Das British Museum stand ebenso auf dem Plan wie viele Sehenswürdigkeiten z.B. der Buckingham Palace. Höhepunkt war die Fahrt mit dem Riesenrad "London Eye" an der Themse.

Am späten Abend trat die Gruppe die Heimreise an. Erschöpft, aber voller Eindrücke und vielen Geschichten kamen die Schülerinnen und Schüler wieder in Schönenberg an.

Eric Grabowski, 8a



Vereinsabend

Jeden Dienstag, in der Schmittweiler Straße 12, 66903 Dittweiler, Vereinsabend des Schachverein Kohlbachtal.
Bis September offen für jedermann, egal ob Schachspieler oder nicht.

FÖRDERVEREIN IGS

Mitgliederversammlung

des Fördervereins der Integrierten Gesamtschule
Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr e.V.

Am Donnerstag, den 13.06.2019, fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der IGS Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr e.V. statt.

Herr Rainer Nußbaum, der erste Vorsitzende, informierte die Anwesenden in seinem Vorstandsbericht über die zahlreichen Vereinsaktivitäten des letzten Jahres wie die Förderung von Kontakten zwischen Schülern, Lehrern, Eltern, die Unterstützung der Schule in der Ausstattung mit zeitgerechten Lernmitteln sowie die finanzielle Unterstützung von Schülern zur Teilnahme an Veranstaltungen des Schullebens. Herr Johannes Schmitt, Kassenwart des Vereins, erläuterte anschließend den Kassenbericht. So wurden aus Mitgliedsbeiträgen, einem hohen Spendenaufkommen durch Förderer unserer Schule sowie aus Erlösen aus Bewirtschaftungen Folgendes bezuschusst:

Klassenfahrten, Besuch des Schulplanetariums, die Busfahrten zum Guck-Mal-Tag, Frühstücksboxen, Schulplaner und Musikinstrumente. Zudem wurden auf dem Schulgelände in Waldmohr Tischtennisplatten und am Standort Schönenberg-Kübelberg Bänke und Tischsitzkombinationen mitfinanziert. Bei der Schulentlassfeier 2018 sowie bei der ersten Abiturfeier 2019 zeichnete der Verein besondere

Leistungen mit Buchpreisen aus. Aufgrund der unmittelbar im Vorfeld der Mitgliederversammlung durchgeführten Kassenprüfung konnte dem Verein eine korrekte und fehlerfreie Kassenführung attestiert werden. Einstimmig wurde dem Antrag auf Entlastung des Vereinsvorstandes erteilt.

Im Rahmen der anstehenden Neuwahlen wurden für zwei Jahre einstimmig in den Vorstand gewählt: Herr Rainer Nußbaum wieder als 1. Vorsitzender, Frau Schlösser als 2. Vorsitzende, Frau Miriam Stuppi als Kassenwart und Frau Katja Jung als Schriftführerin. Der Schulleiter, Herr Steinberg ist kraft seines Amtes ebenfalls Mitglied des Vorstandes. Herr Ralf Lauer und Herr Horst Hammel werden das Amt der Kassenprüfer bekleiden.

Herr Steinberg, Schulleiter der IGS Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr dankte dem neu gewählten Vorstand für die Bereitschaft, sich für die Aufgaben des Fördervereins zu engagieren.

Ebenso sprach Herr Nußbaum nochmals einen herzlichen Dank für die erbrachte Hilfeleistung durch Freunde und Förderer der Schule aus. Besonderes Lob und ein herzliches Dankeschön sowie ein kleines Präsent erhielten die nun scheidenden Vorstandsmitglieder Frau Trautmann und Herr Schmitt.

LANDFRAUENVEREIN

Informationen

Breitenbach. Wie bereits angekündigt findet am Mittwoch 17. Juli 2019 unser Ausflug nach Homburg-Bruchhof statt zum Gut Königsbruch, in der Zeit um 1766 erbaut. Besichtigung des barocken Hofgutes samt Kapelle und des kleinen Parks unter Führung von Frau Dr. Margrit von Wegner-Hauenstein. Anschließend Besuch des Museums und der Galerie „Stiftung Schriftkultur“ bei Frau Katharina Pieper. Danach geselliger Ausklang unserer kleinen Expedition am Jägersburger Weiher im „Café Restaurant am Schlossweiher“.

Anmeldeliste liegt aus in der Bäckerei Wanschura ab Dienstag, 9. Juli 2019.
Bei Anmeldung sind 2 Euro zu zah-

len. Die Teilnahme ist begrenzt auf 25 Personen.

Bitte Fahrgemeinschaften bilden! Abfahrt ab BWP Breitenbach um 13:30.

Treffen am Gutshof um 14:00 Uhr. Adresse: Gut Königsbruch, Am Gutshof 15, Homburg - Bruchhof; in Bruchhof die 1. Straße links, von Waldmohr kommend.

Bitte unbedingt in der Bechhofer Straße auf den hauseigenen Parkplätzen parken.

Die Bechhofer Straße ist die nächste Straße links, nach der Straße „Am Gutshof“.

Alles klar? Wenn nicht, dann die Nummer 0681 - 51279 wählen. Bis bald!

Sommerfest

Brücken. Am Samstag, dem 20. Juli 2019, ab 16.00 Uhr, findet beim Gasthaus Saini in Brücken (Pfalz) das diesjährige Sommerfest der Reservistenvereinigung 1974 e. V. statt.

Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder mit ihren Familienangehörigen herzlich ein und würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

gez. Hoffmann, 1. Vorsitzender

Einladung zur Anwohner-versammlung Hauptstraße (L 350)

Brücken. Die Ortsgemeinde Brücken lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Hauptstraße (L 350 von Steinstraße bis Ortsausgang Richtung Ohmbach), der Friedhofstraße und der Steinstraße zu einer Anwohnerversammlung ein, um nochmals über die Bauarbeiten zum Straßenausbau zu informieren. Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 16.07.2019 um 20.00 Uhr im Saal des Diamantschleiferseums statt.

Gez. Pius Klein
Ortsbürgermeister

Bücherei macht Ferien

- vorab noch mit Lesestoff für den Urlaub eindecken

Brücken. Die Pfarrbücherei Brücken ist vor der Sommerpause letztmalig am Mittwoch, dem 17. Juli 2019, geöffnet. Lesehungrige Urlauber können sich zu diesem Termin noch aus dem aktuellen und reichhaltigen Angebot versorgen.

Vom 18. Juli bis einschließlich 13. August 2019 ist die Bücherei Brücken geschlossen. Ab Mittwoch, dem 14. August 2019, ist die Bücherei wieder wie gewohnt von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

ALTENKIRCHEN

Einladung

Auftaktveranstaltung im Rahmen der Dorferneuerung

Altenkirchen. Die Ortsgemeinde Altenkirchen hat 2018 den Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde gestellt, damit eine nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung des Ortes unterstützt wird.

Leider ist für 2019 die Anerkennung nicht erfolgt.

Nun haben wir jedoch die Zusage des Innenministeriums, dass im Rahmen der Dorferneuerung außerhalb der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde eine Moderation gefördert wird.

Um möglichst zeitnah einsteigen zu können soll im Rahmen einer Bür-

gersammlung die Auftaktveranstaltung erfolgen.

In dieser Veranstaltung wird der von der Gemeinde beauftragte Dorfmoderator und Architekt Klaus Dockendorf die Bürgerinnen und Bürgern über die Notwendigkeit und den Ablauf einer Dorfmoderation informieren.

Zu dieser Auftaktveranstaltung am Donnerstag den 18. Juli um 19.00 Uhr im Schützenhaus lade ich Sie im Namen des Ortsgemeinderates und des Moderators herzlich ein.

Geis Manfred
Ortsbürgermeister

TUS

TuS Breitenbach 1906 e.V. SPORT FEST 19. bis 26.07.2019

Freitag, 19.07.
17:00 - 18:00 Spiel der Betriebsmannschaften
Michelin - INA/Schaeffler Homburg
18:30 - 20:15 FSG Ottweiler/Steinbach - TuS Bedesbach-Patersbach
Sonnabend
anschließend Musik mit DJ Tom

Samstag, 20.07.
16:00 - 18:00 „Fußball-Dart für alle“
18:00 - 19:30 All TuS Breitenbach/TuS Fürth - SV Altstadt
20:00 - 21:45 SV Reiskirchen 1 - SG Breitenbach/Dunzweiler 2

Sonntag, 21.07.
14:00 - 16:00 SV Hülen - SG Kohlbachtal
16:00 - 18:00 FC Lautenbach 2 - SG Krotzb./Frohnh./Langenb.
18:00 - 20:00 SG Breitenb./Dunzw. 1 - SG Bechhofen/Lambzborn 1

Montag, 22.07. und Dienstag, 23.07.
ab 18:30 „Unser Dorf spielt Fußball“ und „Fußball-Dart der Vereine und Gruppen“

Mittwoch, 24.07.
16:30 - 17:30 Jugend-Spiel
17:30 - 19:15 SG Breitenbach/Dunzweiler 2 - TuS Fürth 1/2
19:15 - Ende SG Breitenbach/Dunzweiler 1 - SV Brücken 1

Donnerstag, 25.07.
ab 18:30 „Unser Dorf spielt Fußball“ und „Fußball-Dart der Vereine und Gruppen“

Freitag, 26.07.
ab 18:00 „Tag der Endspiele“
zuvor ev. Elfmeterschießen

anschließend SIEGEREHRUNG und Party mit den Henschbachtalern!!!
www.henschbachtal.de

JEDEN TAG EIN SPEZIALGETRÄNK !!
Es lädt ein: die Vorstandschaft des TuS Breitenbach 1906 e.V.
an allen Tagen EINTRITT FREI

BRÜCKEN

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Grillfest

Brücken. Unser diesjähriges Grillfest ist am 07.08. an der Fritz Claus Quelle
Beginn ab 15 Uhr

Voranmeldung bei Berthold Kurz 06386/7017

Anmeldeschluss ist der 31.07.

Zur LIEBE gehören zwei. Und manchmal eine ANZEIGE.

Kindergarten im Erdbeerland

Brücken. Brücker Der katholische Kindergarten St. Laurentius hat am Dienstag, den 02.07.19, einen Ausflug ins Erdbeerland nach Konken unternommen. Die fleißigen PflückerInnen haben insgesamt über 100kg (!) Erdbeeren gesammelt. Im Kindergarten angekommen wurde der Großteil davon direkt zu Marmelade verarbeitet. Ein kleiner Teil verschwand ebenso direkt im ein oder anderen Mund. Neben der Erdbeermarmelade wurden zur Stärkung auch Erdbeerkuchen und Erdbeermilch zubereitet und verzehrt. Nach anstrengender aber sehr erfolgreicher Arbeit, konnten über 500 Gläser Marmelade gekocht werden. Diese wurden dann noch von den Kindergartenkindern mit Etiketten versehen, die uns freundlicher Weise von der Firma DPS Bucker gesponsert wurden. Der Verkauf der Marmelade findet

am Donnerstag, dem 18.07.19, ab 10:00 Uhr im CAP-Markt in Brücken statt. Ein Glas (ca. 210ml) kostet 2,50 Euro. Der Erlös geht zu Gunsten des Fördervereins des Kindergartens. Im Namen des Erdbeer-

teams bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern und freuen uns darauf möglichst viele beim Verkauf in unserem CAP-Markt zu sehen.



DITTWEILER

Satzung

zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Dittweiler vom 3. Juli 2019

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund der §§ 24 und 25 sowie § 27 der Gemeindeordnung (GemO) folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Hauptsatzung der Ortsgemeinde Dittweiler vom 10. Juli 2014 wird wie folgt geändert:

§ 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Der Haupt-, Bau- u. Finanzausschuss besteht aus 7 Mitgliedern und deren Stellvertreter.

Der Jugend-, Umwelt-, Kultur- u. Sozialausschuss besteht aus 6 Mitgliedern und deren Stellvertreter.

Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern und deren Stellvertreter.

Der Kindergartenausschuss besteht aus 4 Mitgliedern und zusätzlich dem Leiter/der Leiterin des Kindergartens sowie dem/der Vorsitzenden des Elternausschusses.

Artikel II

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dittweiler, den 3. Juli 2019
gez. Cloß Ortsbürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des

Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schönenberg-Kübelberg,
den 3. Juli 2019
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

DUNZWEILER

KINDERTAGESSTÄTTE DIE WILDEN ZWERGE

Selbstverteidigung bei den „wilden Zwergen“

Dunzweiler. Am 11.06.2019 und 14.06.2019 besuchte Kampfkunst Herz die zwei ältesten Jahrgänge der Kita. Thema der Zwei Trainingstage war Selbstverteidigung, natürlich auch etwas Koordination und Fitness.

Durch intensive Forschung und Entwicklung in Sachen Selbstverteidigung nutzt EZ Defense die neusten Trainingsmethoden, um Kindern zu

helfen, besser mit Auseinandersetzungen umzugehen, denen sie täglich ausgesetzt sind. EZ Defense ist ein interaktives Rollenspiel bei dem wichtige Verhaltensregeln in einer Gefahrensituation mit Spaß vermittelt werden. Durch EZ Defense lernen Kinder Gefahren einzuschätzen und sich zu behaupten, um im Notfall richtig reagieren zu können. Vielen Dank an Kampfkunst Herz



Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler hat in seiner Sitzung am 22.05.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Zustimmung zur Niederschrift vom 10.04.2019

Der Niederschrift vom 10.04.2019 wird zugestimmt.

Baugebiet „Ortsmitte“; Informationen über den aktuellen Sachstand Beschluss zur Beauftragung für die umlegungs- und vermessungstechnische Bearbeitung

Die Gemeinde Glan-Münchweiler überträgt dem Vermessungs- und Katasteramt Westpfalz die Befugnis zur Durchführung einer vereinfachten Umlegung nach dem Baugesetzbuch (BauGB) vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in seiner jeweils geltenden Fassung für die Umsetzung des Bebauungsplanes „Ortsmitte“ Gemarkung Glan-Münchweiler entsprechend der in der beigefügten Vereinbarung festgelegten Regularien (siehe Anlage).

Die Gemeinde Glan-Münchweiler beauftragt das Vermessungsbüro Strauß & Christoffel mit der Durchführung der für das vereinfachte Umlegungsverfahren erforderlichen -vermessungstechnischen Arbeiten sowie -der Fertigung eines Aufteilungsentwurfes.

Baugebiet „Edersbach,“; Informationen über den aktuellen Sachstand

Der Gemeinderat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, das Lärmgutachten zum Angebotspreis in Auftrag zu geben.

Ausschreibungsergebnisse zur Reparatur von Feldwegen; Beratung und Beschlussfassung

Die Verwaltung wird beauftragt die Reparaturen der Feldwege zum Angebotspreis an die Firma Otto Jung Bauunternehmung u. Co KG, Kirner Straße 6, 55758 Sien zu vergeben. Zuvor ist mit der Zuschussbehörde zu klären, dass die Auftragsvergabe und ein vorzeitiger Baubeginn nicht die beantragte Zuschusserhöhung verhindert.

Forstzweckverband; Informationen, Beratung und Grundsatzbeschluss

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich das Interesse, einem Forstzweckverband beizutreten.

Städtebausanierung; Beschilderung der einzelnen

geförderten Maßnahmen Beratung und Beschlussfassung

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt die angebotenen Schilder für die Beschilderung der einzelnen geförderten Maßnahmen der Städtebausanierung, zu den angebotenen Preisen, zu bestellen.

Straßenbeleuchtung „In den Wolfswiesen“; Informationen, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt aktuell den Ausbau nicht auszuführen.

Barrierefreier Busbahnhof; Informationen zur Umgestaltung, Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Verwaltung die Kosten für einen barrierefreien Busbahnhof ermitteln soll.

Außerdem soll die Höhe der möglichen Zuschüsse aufgestellt werden. Dabei sollen auch Zuschüsse für Mobiliar (Bänke) ermittelt werden.

Fahrradladestation und Fahrradunterstellplatz am Bahnhof; Informationen zu Zuschussmitteln, Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Verwaltung (Herr Schulz) ein Konzept für den Fahrradstellplatz/Fahrradständer und Fahrradladesäulen ermitteln soll.

Außerdem soll die Höhe der möglichen Zuschüsse aufgestellt werden. Die Abstimmung soll bei einem Ortstermin erfolgen.

Informationen zur geplanten VG-Umlage;

Auswirkungen auf den Haushalt der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt Widerspruch gegen den Bescheid der neuen Umlage einzulegen. Außerdem wird er ermächtigt sich rechtlichen Beistand einzuholen und ggf. Klage gegen den Umlagebescheid, den Beschluss zur Verbandsgemeindeumlage und der Haushaltssatzung 2019/2020 mit Haushaltsplan für die Verbandsgemeinde Oberes Glantal einzureichen.

Dabei kann auch eine gemeinsame Klageerhebung, zusammen mit anderen Ortsgemeinden, eingegangen werden.

nicht öffentlich Grundstücksangelegenheiten

Die Nutzung einer Grünfläche wird durch einen Pachtvertrag geregelt. Der Ortsgemeinderat beschließt, dass kein Verkauf eines Grundstückes stattfinden wird.

Kerwe in Glan-Münchweiler

KINDERTAGESSTÄTTE PFIFFIKUS



Kerweumzug - Hausnummer 18 - seit Jahren wirkt hier ein einzigartiger Magnetismus: „Boxenstopp“ bei Kai

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Kerwegäste aus nah und fern,

am kommenden Wochenende feiern wir wieder ausgiebig unsere „Minschwillerer Kerb“. Auch in diesem Jahr hat der TUS Glan-Münchweiler die Organisation und Ausrichtung der Kerwe übernommen. Unterstützt wird das Team um Christian Biedinger durch viele freiwillige Helferinnen und Helfer.

Der Kerweplatz ist wie gewohnt, auf dem Parkplatz am Bahnhof (gegenüber der Volksbank) und erstreckt sich auf der Bahnhofstraße bis hin zum Busbahnhof.

Auf Höhe des ehemaligen Bahnhofes wird der TUS Glan-Münchweiler wieder ein Bierzelt in die Bahnhofstraße stellen. Vor dem Bierzelt lädt ein gemütlicher Biergarten mit Sitzgarnituren, Stehtischen und einem Getränkepavillon zum Verweilen ein.

Christian Biedinger schwärmt schon davon, dass in diesem Jahr der Weinstand vorm ehemaligen Bahnhof und dem Kutscherbrunnen, mit einem kleinen „Weindorf“ aufgewertet wird.

Wir sind gespannt. Insgesamt geben sich die Verantwortlichen vom TUS wieder viel Mühe, dass sich die Gäste wohlfühlen und gut versorgt werden.

Gut versorgt werden Sie in diesem Jahr auch wieder vom Team in der Gaststätte „s Budche“. Nach einem Jahr Abstinenz ist „s Budche“ in diesem Jahr mit neuer Mannschaft am Start. Das wird unserer Kerwe wieder gut tun.

Musikalisch beginnt die Kerwe am Freitag ab 20:00 Uhr mit der Band „7ty Proof“, während wir uns am Samstag ab 20:00 Uhr auf „The Ba-

sement“ freuen dürfen. Beide Bands sorgten bereits im letzten Jahr für hervorragende Stimmung. Umso mehr freut es mich, dass der TUS beide Bands für dieses Jahr nochmals verpflichten konnte.

Am Sonntag feiern wir um 10:30 Uhr unseren traditionellen ökumenischen Gottesdienst im Kerwezelt. Ich bin mir sicher, dass auch in diesem Jahr wieder viele Mitbürger und Kerwebesucher der Einladung unserer beiden Kirchengemeinden folgen werden. Die Kerwegottesdienste der letzten Jahre kamen so gut an, dass die Besucher den Zeltgottesdienst als festen Bestandteil der Kerwe nicht mehr missen wollen. In diesem Jahr freuen wir uns zudem auf die Taufe von Logan Chabrny. Dass der einmal ein Straußbub wird, versteht sich von selbst.

Nach dem Kerwegottesdienst laden unsere Gaststätten „s Budche“, „Moni's Sportheim“ und „Özge Döner und Pizza“ zum schmackhaften Kerweessen ein. Alle drei freuen sich auf Ihren Besuch während den Kerwetagen.

Die Lokalmatadoren „Die Blechquäler & Friends“ haben am Sonntagmittag ihren ersten Auftritt. Zusammen mit der Straußjugend ziehen sie durch unser Dorf um den Kerwestrauß in der Hangard abzuholen.

Nach der Kerwerede gegen 15:00 Uhr vorm „Budche“ und „de drei erschde“ im TUS-Zelt ist die Kerwe 2019 dann offiziell eröffnet und Sie dürfen zu Klängen der Band „UNER-HÖRT“ ausgiebig tanzen und feiern.

Am Montag dürfen „Die Blech-

quäler“ zum zweiten Mal ran. Nachdem die Truppe sich vor ein paar Jahren, mehr aus einer Bierlaune heraus gefunden hatte, um den Kerweumzug zu begleiten, da die damalige, vorgesehene Musikergruppe ausgefallen war, haben sie sich in diesem Jahr nun den größten Erfolg selbst verdient: Sie dürfen montags den Kerwefrühschoppen eröffnen und spielen von 13:00 - 16:00 Uhr echte Kerwemusik. Übrigens: der Name „Blechquäler“ stammt aus der Anfangszeit der Truppe. Dem Namen wird die Band lange nicht mehr gerecht. Dafür proben sie doch zu viel. Aber dafür hat sich auch ihr Repertoire erweitert, von „Dicke-Backe-Musik“ bis hin zu modernen Stücken. Das hat sich herumgesprochen und so gab es schon einige Auswärtstermine. Eine Erfolgsgeschichte - und wir sind dabei.

Der Frühschoppen geht dann nahtlos in den mittlerweile traditionellen „Dämmererschoppen“ über. Ab 16:00 Uhr dürfen wieder die „Henschbachtaler“ ran. In den letzten beiden Jahren haben die „Henschbachtaler“ kräftig aufgedreht und das Zelt gerockt. Das sollte auch in diesem Jahr gelingen. Wie bereits seit Jahren üblich, ist der Eintritt an allen Tagen frei.

Durch den Kauf eines Kerwe-Buttons helfen Sie mit unsere Kerwe zu finanzieren. Sie werden durch unsere Straußjugend und am TUS-Stand verkauft und kosten 3,00 Euro. Am Dienstag freut sich das Team von „Moni's Sportheim“ auf Ihren Besuch. Gegen 20:00 Uhr wird dann die Kerwe von der Straußjugend am Sportheim beerdigt.

Aber zunächst einmal wird gefeiert. Die Schausteller versprechen in diesem Jahr wieder Kurzweil für Jung und Alt.

Herr Peter Wild aus Kaiserslautern wird mit seinem Autoscooter zum dritten Mal zu uns kommen.

Montags gibt es ab 16:30 Uhr wieder Freifahrten für die Jugend. Für diese Freifahrten suchen wir noch Sponsoren.

Ob Privatmann oder Gewerbetreibende, für 15,00 Euro können Sie eine Freifahrt buchen.

Die Freifahrt beinhaltet alle 20 Autos, dauert 2 Minuten und zu Beginn der Fahrt werden Sie als Sponsor über die Lautsprecheranlage genannt.

Für das Kinderkarussell können Sie ebenfalls für Montag, den 15.7.2019 Freifahrten für 15,00 Euro buchen. Bei Interesse an einer Buchung von einer oder mehreren Freifahrten, sprechen Sie mich bitte an: Tel. 06383 / 7557 oder Mobil: 0152 / 2169 6161

Ich wünsche Ihnen im Kreis von Familie, Verwandten und Freunden angenehme und unterhaltsame Stunden in Glan-Münchweiler,

Ihr
Fred Müller
Ortsbürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeindecindertagesstätte Pfiffikus der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler bietet im kommenden Kindergartenjahr (ab Sommer 2020)

eine Stelle zum Zwecke der Teilzeitausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)

Es handelt sich um eine befristete Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden (3-Tage-Woche) für die Dauer der 3jährigen Teilzeitausbildung. An 2 Wochentagen besucht der/die Teilzeitauszubildende eine Fachschule für Erzieher.

Die Zugangsvoraussetzungen für einen Fachschulplatz und Näheres zur Teilzeitausbildung finden Sie unter:

<https://kita.rlp.de/de/fachkraefte/aus-und-weiterbildung/>
Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) in Entgeltgruppe S 2 und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Einrichtung gerne zur Verfügung:

Kita „Pfiffikus“
Im Teich 10, 66907 Glan-Münchweiler
Leitung: Frau Petra Holm
Tel. 06383 / 927520

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Kita oder an die
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Bewerber richtet sich nach dem Landesdatenschutzgesetz.

Glan-Münchweiler, 12.06.2019
gez. Fred Müller
Ortsbürgermeister

GRIES

PFÄLZERWALD-
VEREIN

Ausflug

Gries. Am 14. Juli 2019 geht es ins befreundete Ausland. Um 10.00 Uhr ist Abfahrt mit Privatautos nach Hornbach. Von dort wird mit Rucksackverpflegung auf dem „Paradiesgartenweg“ ins Saarland und Lothringen gewandert.

Geführt wird diese 12 km lange Strecke von Gabi Jung.

Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Eigenheim gesucht ?



WOCHENBLATT



Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Henschtal

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

hier: Inkrafttreten der Ergänzungssatzung Hohlstraße, Ortsgemeinde Henschtal

Der Ortsgemeinderat Henschtal hat in seiner Sitzung am 05.02.2019 die Aufstellung der Ergänzungssatzung Hohlstraße Ortsgemeinde Henschtal, beschlossen.

Nachdem das Verfahren gem. § 34 BauGB abgeschlossen war, hat der Ortsgemeinderat Henschtal am 06.05.2019 die Ergänzungssatzung Hohlstraße Ortsgemeinde Henschtal, gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 24 GemO als Satzung beschlossen. Diese Satzung wird gem. § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 10. Abs. 3 BauGB mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft gesetzt.

Die genaue Abgrenzung des Planbereichs kann dem Kartenausschnitt entnommen werden.

Die Ergänzungssatzung liegt ab sofort zusammen mit der Begründung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Gebäude Waldmohr, Rathausstr. 14, Zimmer Nr. W1-2.04, auf unbegrenzte Zeit zur Einsichtnahme aus. Jedermann hat das Recht, während der allgemeinen Dienststunden in die Satzung Einsicht zu nehmen und über den Inhalt Auskunft zu verlangen. Mit der Bekanntmachung wird die Satzung rechtsverbindlich.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Gem. §§ 39 bis 42 BauGB können Vermögensnachteile entstehen, die einen Entschädigungsanspruch auslösen können. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Entschädigungsleistungen in Geld sind ab Fälligkeit mit 2 vom Hundert über dem Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuchs jährlich zu verzinsen. Ist Entschädigung durch Übernahme des Grundstücks zu leisten, findet auf die Verzinsung § 99 Abs. 3 Anwendung BauGB (§ 44 Abs. 3 BauGB).

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

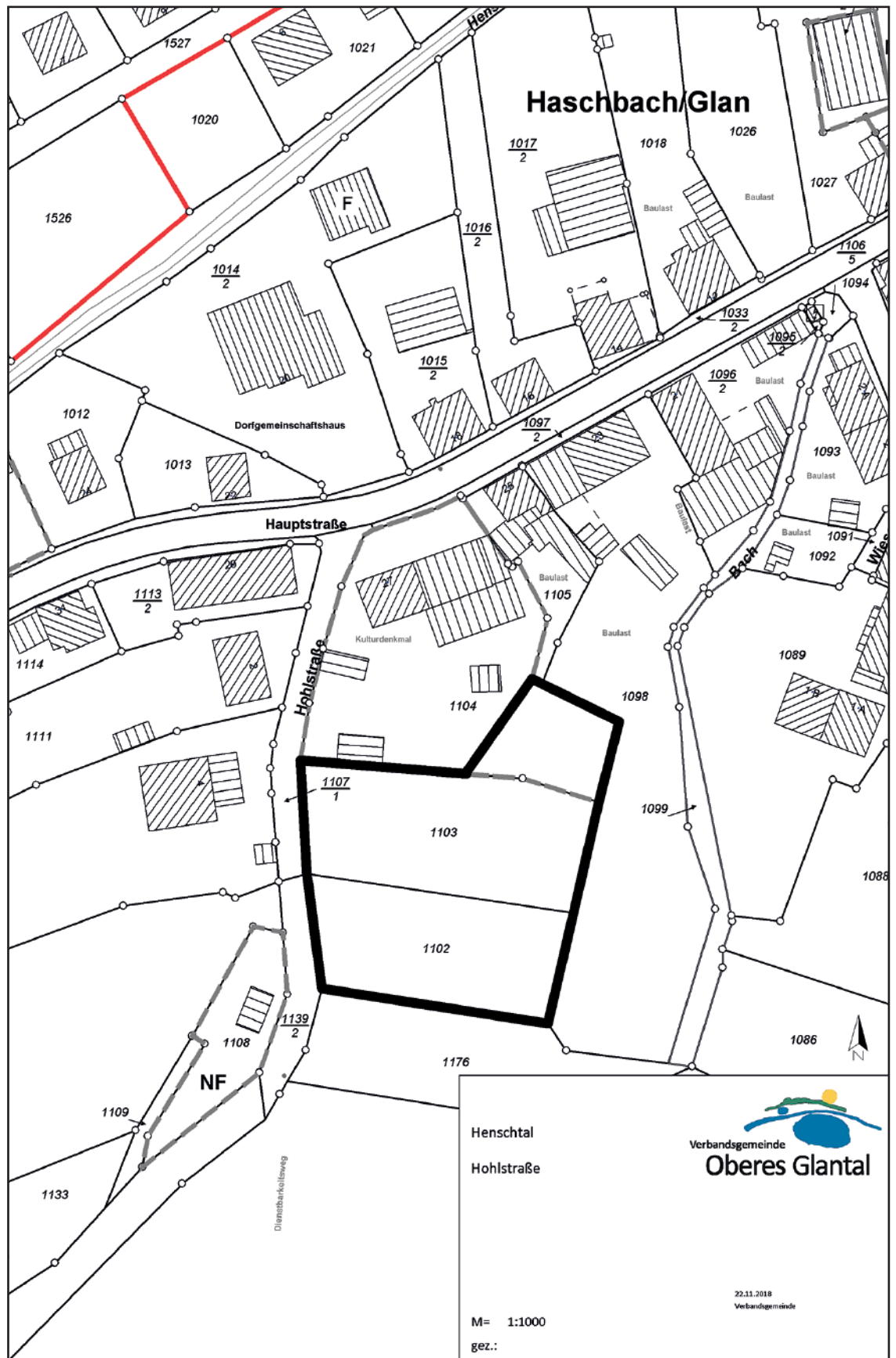
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Henschtal, den 11.07.2019
gez. Decklar
Ortsbürgermeister



Bekanntmachung

In der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates Henschtal am 2. Juli 2019 wurden die am 26. Mai 2019 neu gewählten Ratsmitglieder verpflichtet und der urgewählte Ortsbürgermeister Roger Decklar ernannt.

Als Ersatzmitglied für Herrn Roger Decklar, der sein Ratsmandat zu Gunsten des Ehrenamtes als Ortsbürgermeister nicht angenommen hat, wurde Herr Oliver Gretzschel, Sangerstraße 15 als Ratsmitglied verpflichtet.

Zur 1. Beigeordneten wurde Frau Heike von Mühlen, Hauptstraße 11 a und als weitere Beigeordnete Frau Nicole Bültmann, Zum Kirchberg 4 gewählt.

Henschtal, 3. Juli 2019
gez. Roger Decklar, Ortsbürgermeister und zugleich Wahlleiter
für die Ortsgemeinderatswahl

HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Herschweiler-Pettersheim hat in seiner Sitzung am 17.04.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlich**
- a) **Aufhebung des Beschlusses zum Wegebau im alten Forstwirtschaftsplan**
 - b) **Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2019**

Der Ortsgemeinderat Herschweiler-Pettersheim hebt den Beschluss vom 18.02.2019 über die Sanierung des Feldweges auf.

Der Ortsgemeinderat Herschweiler-Pettersheim stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2019 in der vorliegenden Fassung zu.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim und der Verbandsgemeinde

- a) **Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes**
- b) **Bericht über die Rechnungsprüfung**
- c) **Feststellung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss**
- d) **Entlastungserteilung**

Der Ortsgemeinderat stellt den Jahresabschluss 2016 mit einer Bilanz-

summe von 7.195.398,05 Euro fest.

Der Ortsgemeinderat nimmt Kenntnis von dem Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses und beschließt unter Verzicht auf eine zusätzliche Prüfung der Rechnungsbelege die Entlastung gemäß § 114 der Gemeindeordnung.

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf 30km-Beschränkung in der Hohlstraße

Das niedrigere Geschwindigkeitsniveau bietet ein höheres Maß an Verkehrssicherheit und ist leiser. Es wurden zwei Beschilderungspläne erstellt für

- 1. Verringerung der Geschwindigkeit auf 30 km/h für alle Fahrzeuge
- 2. Verringerung der Geschwindigkeit auf 30 km/h für Fahrzeuge über 7,5 t.

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wurde der Verringerung auf 30 km/h nicht zugestimmt.

Sanierung Musikraum im Gemeinde- und Vereinshaus

Ortsbürgermeister Drumm beantragt den Musikraum von der Firma Zewe für rund 16.000 Euro sanieren zu lassen.

Der Antrag wurde aufgrund des Beratungsergebnisses abgelehnt.

Beantragung der Abrissprämie bei der Verbandsgemeinde für die Hausnummern 71 und 73

Die Verwaltung wird beauftragt, jeweils einen separaten Antrag auf Abrissprämie für die Gebäude in der Hauptstraße 71 und 73 zu stellen.

Weiteres Vorgehen beim Abriss des alten Rathauses

Ortsbürgermeister Drumm wird dazu ermächtigt, bei Bewilligung der Zuweisung aus dem Investitionsstock 2019 für den Abriss der Gebäude in der Hauptstraße 71 und 73, das Ingenieurbüro Decker mit der Ausschreibung zu beauftragen.

Schwerpunktgemeinde; weiteres Vorgehen

- a) **Aufrechterhaltung des Antrages auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde**
- b) **Antrag auf Förderung außerhalb der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde**

a) Der Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde soll aufrechterhalten werden. Die Verwaltung soll jedes Jahr einen erneuten Antrag stellen, wenn eine Ablehnung kommt.

b) Die Verwaltung soll außerdem einen Antrag für die Fortschreibung des DE-Programmes außerhalb der Schwerpunktgemeinde stellen.

Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO

Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme einer Spende der Firma KKS Kohlensäure & Trockeneis, Schönenberg-Kübelberg, über 500,- Euro für den Kindergarten zu.

KROTTELBACH

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Krottelbach hat in seiner Sitzung am 22.05.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2016

Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Ortsgemeinde Krottelbach sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Krottelbach und der Verbandsgemeinde.

- a) **Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes**
- b) **Bericht über die Rechnungsprüfung**
- c) **Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses**
- d) **Beschlussfassung über die Entlastungserteilung**

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2016 mit einer Bilanzsumme von 4.050.461,11 Euro fest. Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für den Ortsbürgermeister Karlheinz Finkbohner sowie für den 1. Beigeordneten Albrecht Veith

und die Verbandsgemeindeverwaltung.

Vergabe Sanierung Friedhof „Neuanlegung von Urnengräbern“

Es wird empfohlen den Zuschlag an die Firma Berthold & Stenger aus Bruchmühlbach-Miesau in Höhe von 17.828,64 Euro Brutto zu erteilen.

Dorferneuerung; Förderantrag Innerortsentwicklung Ortsmitte

Der Ortsgemeinderat beschließt, einen Antrag auf Förderung aus Dorferneuerungsmitteln auf der Grundlage der Kostenermittlung des Büros Decker, Kusel zu stellen. Gleichzeitig soll der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt werden.

Anhebung VG-Umlage

Der Gemeinderat erklärt mit diesem Beschluss, dass dieser nicht mit der Entscheidung des Verbandsgemeinderats einverstanden ist. Es bestehen starke Bedenken hinsichtlich der Vorgehensweise bzgl. der Angepassten Höhe und dem zeitlichen Rahmen. Weiterhin behält es sich der Ortsgemeinderat vor, mit rechtliche Schritte gegen diese Entscheidung vorzugehen

Inventur Party



Saisonwechsel 2018/2019

Alex hat keine Lust zu zählen.

ALLES MUSS RAUS !!!



Wann: Freitag, den 19.07.2019 ab 19 Uhr

Wo: Sportheim Krottelbach

# alle Bargetränke	2,00 €
# alle Flaschen 0,33 l	2,50 €
# alle Flaschen 0,5 l	2,50 €
# alle Schoppen 0,4 l	2,00 €
# alle Kurze	1,00 €

20 Uhr Dartspiel im Sportheim



Wild Hornets gegen

System of a Dart



Für das lächelnde Wohl ist bestens gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich die SG Krottelbach/Frohnhofen.

LANDFRAUEN- VEREIN

Außerordentliche Mitglieder- versammlung

Krottellbach. Unsere außerordentliche Mitgliederversammlung findet am 22. Juli 2019 um 18.00 Uhr statt.

LANGENBACH

Urlaubsvertretung Ortsbürgermeister

Langenbach. Der Ortsbürgermeister von Langenbach, Herr Gerd Rudolph befindet sich vom 15. Juli bis 31. Juli 2019 in Urlaub.

Vertretung übernimmt: 1. Beigeordneter Ralf Matzenbacher, Hauptstr. 78, 66909 Langenbach, Tel.: 06384/7771.

NANZDIETSCH- WEILER

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Fahrt zur BUGA

Nanzdietschweiler. Der Obst+Gartenbauverein Nanzdietschweiler fährt am 03 August 2019 zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Abfahrt 8 Uhr Nanzdietschweiler Kelterhaus . Rückfahrt 18 Uhr Heilbronn .
Fahrpreis incl. Eintritt 35 Euro.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
Anmeldung bei Günter Müller unter T-NR.06383-5166

OHMBACH

KITA VILLA SONNENSCHN

Vorankündigung

Am Samstag, dem 21. September 2019 findet unsere 25-Jahrfeier ab 11.00 Uhr statt.

Schule, wir kommen...

Ohmbach. Am Freitag, 28.Juni, wurden die Vorschulkinder der Villa Sonnenschein, Ohmbach, aus der Kindertagesstätte verabschiedet. Im letzten Jahr fand einmal in der Woche die Vorschule statt. Die Kinder beschäftigten sich mit Themen wie Zahlen, Farben, Buchstaben und Verkehrserziehung.

Sie bereiteten die St. Martinsfeier vor, besuchten eine Theatervorstellung in Waldmohr, besuchten die Märchenerzählerin in der Grundschule in Brücken, waren zum Sportunterricht in der Grundschule Brücken eingeladen und Herr Christmann von der Jugendverkehrsschule besuchte die Vorschulkinder in der Einrichtung. Zum Abschluss fuhren die Kinder an den Ohmbachsee, wo sie bei schönstem Wetter eine Spielolympiade um den See erwartete.

Gemeinsam lösten sie sie an unterschiedlichen Stationen Aufgaben wie z.B. Zahlensuche im Wald, Grund -und Mischfarben ordnen, Namen suchen, Laufdosen laufen und zum Schluss musste noch der Schatz gesucht werden, der auch nach kurzer Suche schon gefunden war.

Die Zeit verging so schnell. Zum gemeinsamen Abschluss am Wasserspielplatz kamen die Eltern und bei Getränken und leckeren Muffin beendeten wir gemeinsam den Tag. Wir wünschen unseren Vorschulkindern für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und einen guten Start in der Schule!

Eure Erzieherinnen
der Villa Sonnenschein

MATZENBACH

WANDERGRUPPE MATZENBACH/ REHWEILER

Informationen

Matzenbach. Die nächste Wanderung findet statt, am Sonntag, dem 14. Juli 2019
Ganztags-Rund-Wanderung bei Homburg/Saar.

Einkehr in der Fischerhütte in Kirrberg um ca. 12.00 Uhr.

Bei Interesse können auch die Schlossberghöhlen besichtigt werden.

Treffpunkt: ehem. Gasthaus Ohliger in Rehweiler, um 09.00 Uhr
Wanderführer: E. Niebergall
Neue Wanderfreunde und Mitwanderer sind uns immer willkommen !

Wir bitten alle Teilnehmer/innen um Anmeldung bei Sibylle Altmaier-Zumpe unter Tel.: 06383-998600

Bekanntmachung

Herr Werner Jung hat mit Ablauf des 7. Juli 2019 seinen Rücktritt vom Amt des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Matzenbach erklärt.

Die Amtsgeschäfte der Ortsgemeinde Matzenbach werden ab dem 8. Juli 2019 von der 1. Beigeordneten Daniela Bardian, Tel.: 0171 311 2471, wahrgenommen.

In der Zeit vom 23.7.2019 bis einschließlich 30.7.2019 werden die Amtsgeschäfte von der Beigeordneten Andrea Müller, Tel: 0170 5752 738 geführt.

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 16.07.2019, um 19:30 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Neunkircher Straße 11, 66909 Matzenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Matzenbach statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 6 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat
3. Kindertagesstätte
 - a) Bekanntgabe und nachträgliche Zustimmung zur Eilentscheidung über die Aufhebung der Vergabe der Gerüstbauarbeiten
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Gerüstbauarbeiten nach beschränkter Ausschreibung
 - c) Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Farbleitplanes/Farbkonzeptes für die Gesamtmaßnahme
 - d) Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Beschattungsvorrichtung für die Außenspielfläche
4. Ersatzbeschaffung Reinigungsroboter für das Schwimmbad
5. Informationen

nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheit

Matzenbach, den 8. Juli 2019
gez. Daniela Bardian
- 1. Beigeordnete -



„Mach` ich heute aber
EINDRUCK,“
sagte die FARBANZEIGE.

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Matzenbach

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

hier: Bebauungsplan „Am Bahnhof“ Ortsgemeinde Matzenbach

Der Ortsgemeinderat Matzenbach hat in seiner Sitzung am 13.11.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ Ortsgemeinde Matzenbach beschlossen.

Nachdem das Planverfahren abgeschlossen ist, hat der Ortsgemeinderat Matzenbach am 12.02.2019 den Bebauungsplan „Am Bahnhof“, gem. § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 GemO als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wird nun als Satzung gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft gesetzt.

Die genaue Abgrenzung des Planbereichs kann dem Kartenausschnitt entnommen werden.

Der Bebauungsplan liegt ab sofort zusammen mit der Begründung und den textlichen Festsetzungen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Gebäude Waldmohr, Rathausstr. 14, Zimmer Nr. W1-2.04, auf unbegrenzte Zeit zur Einsichtnahme aus. Jedermann hat das Recht, während der allgemeinen Dienststunden in den rechtsverbindlichen Bebauungsplan Einsicht zu nehmen und über den Inhalt Auskunft zu verlangen. Mit der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Gem. §§ 39 bis 42 BauGB können Vermögensnachteile entstehen, die einen Entschädigungsanspruch auslösen können. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des

Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Entschädigungsleistungen in Geld sind ab Fälligkeit mit 2 vom Hundert über dem Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuchs jährlich zu verzinsen. Ist Entschädigung durch Übernahme des Grundstücks zu leisten, findet auf die Verzinsung § 99 Abs. 3 Anwendung BauGB (§ 44 Abs. 3 BauGB). Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Hinweis

gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Matzenbach, den 11. Juli 2019

gez. Bardian

1. Beigeordnete



Erster Markttag

Quirnbach. Ein voller Erfolg war der erste Markttag der Ortsgemeinde Quirnbach. Fast 100 Personen kamen zum Einkauf ins Bürgerhaus, wo frisches Obst und Gemüse, sowie Backwaren feilgeboten wurden. Anschließend war noch bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen, was von vielen angenommen wurde. Herr Guido Defland aus Brücken bereicherte zudem die Veranstaltung mit heiteren und auch nachdenklichen Mundartgedichten. Dieser Begegnungstag wird nicht nur generationsübergreifend angeboten und angenommen, er steht auch allen Interessierten der umliegenden Dörfer offen. Umso erfreulicher, dass bereits einige Besucher den Bürgerbus der VGOG nutzten, um an der Veranstaltung teilnehmen zu können. Neben dem Einkaufsangebot werden zukünftig im Laufe des Nachmittags auch informative Vorträge, gemeinsame Aktivitäten

(Spielen, Singen, Bewegen) und Kurzschulungen angeboten. Der Markttag ist ein Baustein des Projektes „Quirnbach inTakt“, das über das LEADER-Förderprogramm Landesmittel erhält und von der EU kofinanziert wird.

Der Einkauf ist jeden Donnerstag von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr am Bürgerhaus Quirnbach möglich. Im Saal können sich derweil die Besucher bei Kaffee und Kuchen unterhalten, sowie das Rahmenprogramm bis ca. 17.00 Uhr genießen.



außen betrachteten. Frau Gaab fragte uns wo denn das Polizeischild sei. Elinor meldete sich direkt und zeigte auf das richtige Schild. Als nächstes ging es in die Wache hinein. Während wir im Flur standen, erklärte uns die Polizistin den Unterschied zwischen einer Polizeiwache und der Polizeiinspektion. Die Polizeiwache ist nur bis 22 Uhr aktiv, dann übernimmt die Polizeiinspektion eines anderen Ortes. Danach konnten wir uns das Büro der Zentrale anschauen. Darin stand eine Funkstation, mit der die Polizisten der Wache mit den Polizeiautos Kontakt aufnehmen können, falls es irgendwo Probleme gibt. Auch stand ein großer Schrank im Raum, woraufhin die Kommissarin fragte, ob jemand weiß um welchen Schrank es sich hierbei handelt. Benedikt meldete sich blitzschnell „Ein Waffenschrank“, was komplett korrekt war. Anschließend ging es in den Keller. Dort schauten wir uns eine echte Gefängniszelle an, welche aber nur zur Zwischenlagerung für die Straftäter benutzt wird. Die Kinder zeigten großes Stauen. Zum Schluss ging es dann nochmal in den Hof. Dort konnten wir dann ein echtes Polizeiauto von innen betrachten, was wieder große Neugier bei den Kindern geweckt



hat. Leider war der Tag dann auch schon vorbei, die ABC-Löwen sagen DANKE für die Einladung auf die Polizeiwache in Schönenberg-Kübelberg.

Sitzgruppe auf dem Spielplatz „Rödelbach“ aufgestellt!

Rehweiler. Am Samstag, den 22. Juni 2019 errichteten die Mitglieder des Gemeinderates Rehweiler eine neue Sitzgruppe auf dem Spielplatz Rehweiler.

Ein herzliches Dankeschön an den Verein DEIn Rehweiler. Die Sitzgruppe im Wert von 998,- Euro wurde von DEIn Rehweiler gespendet.

Auch wurden die Hecken geschnitten, das Gras gemäht und sonstige Arbeiten bei diesem Arbeitseinsatz verrichtet. Eine amerikanische Familie (die in der Nachbarschaft wohnt) hat die Helfer mit kühlen Getränken versorgt - ein Dankeschön auch dafür.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Gönner.

Bürgermeister
Frank Scholz



KATH. KINDERTAGESSTÄTTE ST. VALENTIN

Dabei sein ist alles ...

... mit dieser Einstellung sind einige Eltern des Lauffreunds der katholischen Kita St. Valentin Kübelberg bei dem Firmenlauf in Homburg gestartet. Bei schönem Wetter und ei-

ner guten Laufstrecke sind wir alle gut ins Ziel gekommen. Fazit: das war richtig schön und nächstes Jahr sind wir wieder dabei!



WANDERFREUNDE

Juli-Wanderung

Wahnwegen. Unsere Juli-Wanderung geht am 14. Juli von Rehweiler zum Hubehaus. Abfahrt um 13.00 Uhr mit Pkw nach Rehweiler. Führung hat Rübel Elli und Ehemann Karla.

EV. KINDERTAGESSTÄTTE REGENBOGEN

Einladung auf die Polizeiwache

Schönenberg-Kübelberg. Am 11.06.2019 besuchten wir, die ABC-Löwen die Polizeiwache in Schönenberg-Kübelberg, um zu er-

fahren, was es alles in einer Polizeistation gibt und was Polizisten den ganzen Tag machen. Freundlich empfangen wurden wir

von Frau Kirsten Gaab, eine Polizeioberkommissarin der Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg. Zuerst konnten wir das Gebäude von

Anzeigen bitte
rechtzeitig aufgeben.

KINDERTAGESSTÄTTE NIMMERLAND

Schöner Abschluss

Steinbach. Ein ereignisreiches Jahr unserer Vorschulkinder geht zu Ende. Außerhalb der Kita gab es zahlreiche Aktivitäten während der gesamten Vorschulzeit. Begonnen hat es mit der ersten Aktion in der Vorweihnachtszeit in der Schule in Glan-Münchweiler, wo sich im Rah-

men der Kooperation, die Vorschulkinder aus drei Kindergärten zum ersten Mal trafen. Im Frühjahr wurde ein gemeinsamer Wald- und Wiesen Tag nach Matzenbach organisiert, hier waren auch die Erstklässler mit von der Partie. Ein Aktionsnachmittag zum Thema „alte und neue Medien“ zusammen mit den

Eltern fand ebenfalls in der Schule statt. Kurz vor den Sommerferien durften die Vorschulkinder einen Vormittag in die Schule zum Schnuppern kommen. Außer den schulischen Aktivitäten waren die Vorschulkinder in Ramstein im Theater und in Kusel in der Fritz-Wunderlich-Halle auf einem Konzert. In der Kita wurden die Kinder von der Polizei ausführlich und kindgerecht in der Verkehrserziehung unterrichtet und ein Besuch bei der Feuerwehr in Steinbach informierte die Kinder zum Thema Brandschutz.

Aber es gab auch Projekte innerhalb der Kita. So konnten die Vorschulkinder experimentieren und forschen mit „Fred“. Farben und Formen waren Inhalte der Vorschul-erziehung, sowie das Zahlenland und das Kita-Plus-Programm mit Tim und Tula.

Als Höhepunkt und krönenden Abschluss waren wir mit den Vorschulkindern und deren Eltern in Jägersburg im Kletterpark, wo wir einen sehr schönen Nachmittag verbrachten. Wagemutig probierten die Kinder sich an den unterschiedlichen Kletterparcours aus.



Mit dem „Rauswurf“ der Vorschulkinder aus der Kita geht ein schönes Jahr zu Ende. Wir wünschen unseren Vorschulkindern alles Gute und viel Freude in der Schule. Eure Erzieherinnen der Kita „Nimmerland“ werden euch vermissen.

Sommergarten auf dem Marktplatz



Waldmohr. Wie bei vielen Festen in Waldmohr, so wurde auch der Sommergarten mit einem Fassbieranstich eröffnet. Von li. Uwe Graf, Ortsbürgermeister Dr. Jürgen Schneider und die 1. Beigeordnete Charlotte Jentsch.

gesamte Ferienzeit geht, wird die Ortsmitte und der Marktplatz weiter belebt, so Ortsbürgermeister Dr. Jürgen Schneider. Er freute sich über die zahlreichen Besucher und dankte Uwe Graf für sein Engagement. Ebenfalls dankte er der Karlsberg-Brauerei für die Unterstützung.

Mit dem Programm, das über die



WALDMOHR

NATURSCHUTZBUND

Quellen im Hengstwald

- eine botanisch-historische Abendwanderung

Waldmohr. Unsere Wanderung wird uns diesmal in einen geschichtsträchtigen Raum an der Grenze zwischen Waldmohr, Dunsweiler und Höchen führen. Im Mittelpunkt steht der Hengstwald mit seinen Quellen. Wir wandern auf den Spuren der Römer durch den geheimnisvollen „Heinischwald“, in dem es manches zu entdecken gibt. Haben Sie schon etwas von den Steinernen Reitern gehört? Woher stammen die Namen „Dianaquelle“ und „Rickquelle“? Und was hat es mit dem sagenumwobenen Kloster im Hengstwald auf sich? All das und mehr wird Thema unserer abendlichen Quellenwanderung sein. Und natürlich werden auch die Pflanzen am Wegrand und die besonderen Biotoptypen wieder unsere Aufmerksamkeit finden.

Die Exkursion klingz im Sommergarten auf dem Marktplatz aus.

Leitung: Kreisheimatpfleger Dieter Zenglein
Termin: Mittwoch, der 17. Juli 2019
Dauer: 18.00 bis ca. 20.30 Uhr
Treffpunkt: Waldparkplatz an der Waldzielgehütte



Grillfest

Waldmohr. Am 19.6. lud der Partnerschaftsverein Is-sur-Tille/Waldmohr Mitglieder und interessierte Bürger zum Grillfest ein. Sogar eine kleine Delegation aus Is fand den Weg nach Waldmohr. In der Schutzhütte am Dörberg konnten es sich die zahlrei-

chen Besucher bei bestem Grillwetter richtig gut gehen lassen. Die Vorstandschaft dankt allen Helfern für den Einsatz und die Salatspenden, es hat die Veranstaltung zu einer runden Sache gemacht. Ein besonderer Dank gilt Herr Dr. Schneider und dem Team vom Bauhof für die tatkräftige Unterstützung. Der Vorstand



REIT- UND FAHRVEREIN

Zeltlager

Waldmohr. Der Reit- und Fahrverein 1980 Waldmohr veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Zeltlager für Pferdebegeisterte Kinder und Jugendliche. Wir bieten Spiel und Spaß rund ums Pferd um den Umgang mit dem Tier zu lernen, ebenso auch Reitunterricht für die Kinder die schon Erfahrung mitbringen. Außerdem wollen wir zusam-

men basteln, singen, bei gutem Wetter ins Schwimmbad gehen usw., einfach gemeinsam Spaß haben. Das Zeltlager findet statt von Mittwoch 31.07.19 bis Samstag 03.08.19 und kostet mit Übernachtung und Verpflegung 120 Euro. Nähere Infos und Anmeldung bei Claudia Bettinger Tel. 0177 7851 929 und Anja Haas-Walter Tel. 0152 2717 0441.

MITTWOCH - SAMSTAG
16 - 22 UHR
SONNTAG 11 - 22 UHR

Sommergarten
WALDMOHR

MARKTPLATZ WALDMOHR

FRÜHSCHOPPEN
MIT MUSIK 11 - 14 UHR

7.7. DJ FREDDY	14.7. HAPPY DANCE DUO
21.7. MENDOCINOS	28.7. MENDOCINOS
4.8. AXEL SCHWEIZER	11.8. HAPPY DANCE DUO

Konstituierende Sitzung Ortsgemeinderat



27. Juni 2019



Am 27. Juni 2019 fand die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates Waldmohr statt. Dem neuen Gemeinderat gehören an: 12 SPD-Mitglieder, 5 CDU-Mitglieder und 5 Mitglieder der Wählergruppe Büdel. Zur 1. Beigeordneten wurde ein-

stimmig Charlotte Jentsch gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde Werner Braun zum Beigeordneten gewählt. Nicht auf dem Foto: Rosemarie Saalfeld und Marcel Roth. Mehr dazu unter www.waldmohr.de

Stellenausschreibung

Die beiden Gemeindecindertagesstätten der Ortsgemeinde Waldmohr bieten im kommenden Kindergartenjahr (ab Sommer 2020)

jeweils eine Stelle

zum Zwecke der Teilzeitausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)

Es handelt sich jeweils um eine befristete Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden (3-Tage-Woche) für die Dauer der 3jährigen Teilzeitausbildung. An 2 Wochentagen besucht der/die Teilzeitauszubildende eine Fachschule für Erzieher.

Die Zugangsvoraussetzungen für einen Fachschulplatz und Näheres zur Teilzeitausbildung finden Sie unter:

<https://kita.rlp.de/de/fachkraefte/aus-und-weiterbildung/>.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) in Entgeltgruppe S 2 und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Einrichtung gerne zur Verfügung:

Kita „Die Bremer Stadtmusikanten“
Badstr. 1a, 66914 Waldmohr
Leitung: Frau Anette Pfreundtner
Tel. 06373 / 6210

Kita „Drei Freunde“
Badstr. 3, 66914 Waldmohr
Leitung: Frau Barbara Jung
Tel. 06373 / 7536

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die jeweilige Kita oder an die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal Fachbereich 1A.2 - Personal Rathausstr. 8 66901 Schönenberg-Kübelberg oder per Email an bewerbung@vgog.de

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Bewerber richtet sich nach dem Landesdatenschutzgesetz.

Waldmohr, 01.07.2019
gez. Dr. Jürgen Schneider
Ortsbürgermeister



Falko Traudt überreichte Ortsbürgermeister Dr. Jürgen Schneider die Ernennungsurkunde zu seiner zweiten Amtszeit.



Ortsbürgermeister Dr. Jürgen Schneider würdigte die Arbeit der langjährigen ausgeschiedenen Ratsmitglieder (2. v.li. nach re.) Heinrich Messemer, Ferdinand Jung, Friedrich Wunn (35 Jahre), Denis Reichhart und Falko Traudt (45 Jahre).

Nicht auf dem Foto: Marcus Hindenberger und Detlef Schwarz



STREETART & GRAFFITI WORKSHOP

HOFKUNST

Vorbereitung & Theorie
10:00h - 12:00h

Grundlagen mit der Spraydose
12:00h - 13:00h

Pause
13:00h - 13:30h

Freies Malen mit Anleitung
13:30h - 15:30h

Abschluss und Nachbereitung
15:30h - 16:00h

Bilder und Schriften malen unter Profi-Anleitung.
Anmeldung zum Workshop im Jugendhaus Waldmohr.
27.07.2019 ERLHOF WALDMOHR

In Zusammenarbeit mit

KIRCHLICHE MELDUNGEN

**PROT.
KIRCHENGEMEINDEN
HÜFFLER UND
QUIRNBACH**

Gottesdienste

Samstag, 13. Juli 2019
Schellweiler 18.00 Uhr

Sonntag 14. Juli 2019
Steinbach 09.00 Uhr
Hüffler 10.15 Uhr

**PROT. PFARREI
AM POTZBERG**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 13. Juli
18.00 Uhr in der Kirche in Mühlbach

Sonntag, 14. Juli
09.00 Uhr Gimsbach und
10.15 Uhr in Neunkirchen

**PROT.
KIRCHENGEMEINDE
SCHÖNENBERG-KBG.**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst

Prot. Pfarramt, Tel. 06373/3256
E-Mail: pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstags und donnerstags:
09.00 - 12.00 Uhr
sowie donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr

**PROT.
KIRCHENGEMEINDE
GLAN-MÜNCHWEILER/
DIETSCHWEILER**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 14.07.2019
10.30 Uhr, Kerwe-Zelt Glan-Münchweiler (am Bahnhof), Ökumenischer Kerwe-Gottesdienst 2019, mit Taufe

Veranstaltungen:

Kontakt:
Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470
Email:
pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**PROT. KIRCHENGEMEINDEN
BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Breitenbach oder unter Telefonnummer
Sonntag, 14. Juli 06386/330

4. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro: 10.00 Gottesdienst mit anschlie-
Dienstags v. 17.00 - 19.00 Uhr ßendem Kirchenkaffee Tel. 06373/
Donnerstags v. 09.30 - 12.00 Uhr 9312

EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14. Juli 2019 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gottfried
Steffens
Dienstags: Teenchor: 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr
Erwachsenenchor: ab 18.45 Uhr

Kinder- und Jugendprogramm:
Donnerstags:
„Coole Kids“

(Jungen und Mädchen
zwischen 6-12 Jahren)
16.00 - 17.00 Uhr bleibt unverändert.

Freitags:
Teenkreis JuMeC (Jungen und
Mädchen ab 11 Jahre)

Weitere Infos:
www.ec-gemeinde.de.
Gemeindepastor Jürgen Kizler,
Schulstr. 10, 66901 Schönenberg,
Tel. 06373/ 8290149.
Markus Haack, Gemeindefereferent,
Mobil 0179/5300158

**PROT. KIRCHENGEMEINDE
HERSCHWEILER-PETTERSHEIM**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 12. Juli
Herschweiler-Pettersheim 19.30
Uhr, Abendmahlfeier

Sonntag, 14. Juli
Langenbach 09.00 Uhr
Krottelbach 09.00 Uhr
Herschweiler-Pettersheim 10.00
Uhr

Bitte beachten:
Wegen Renovierungsarbeiten ist
die Kirche in Ohmbach im Juli ge-
schlossen. Besuchen Sie in dieser
Zeit gerne die Gottesdienst in Krot-
telbach, 9 Uhr, oder Herschweiler-
Pettersheim, 10 Uhr.

Ab dem 4. August ist die Kirche in
Ohmbach wieder geöffnet und er-
freut Sie mit einem neuen Innenan-
strich.

Frühgebet
dienstags, mit Abendmahl 6.30 Uhr
Herschweiler-Pettersheim

Abendgebet (Komplet)
sonntags 21.30 Uhr
Juli: Kirche Herschweiler-Petters-
heim

Kindergottesdienste
Herschweiler-Pettersheim sonntags
Um 10 Uhr, im Jugendheim,
in Ohmbach 14-tägig um 10 Uhr im
Gemeindehaus.

Termine
Urlaubsvertretung Pfarramt
Bis 14.7. ist das Pfarramt nicht be-

setzt. Die Vertretung in Trauerfällen
hat Pfarrerin Sabine Schwenk-Vilov
aus Altenkirchen. Sie ist unter Tel.
06386/218 erreichbar.

Wandergruppe
17. Juli, 9:30 Uhr, mit Treffpunkt in
der Bockhofstraße 5 in Herschwei-
ler-Pettersheim bei Margot von
Blohn.

Nähere Info bei ihr (0 63 84 - 6431)
Lauftreff
Am 17. Juli, 18 Uhr, Treffpunkt Ju-
gendheim, Herschweiler-Petters-
heim.

Nähere Info bei Hans Jürgen von
Blohn.
(0 63 84 - 64 31)

Präparandenunterricht
Nach den Sommerferien startet der
neue Präparandenjahrgang.
Die Anmeldephase läuft bis zum
Ende der Sommerferien. Kommen
Sie, liebe Eltern gerne auf einen un-
serer Presbyter der Gemeinde zu
oder nehmen Sie direkt mit Pfarrer
Braun Kontakt auf.
Wir freuen uns auf den neuen Jahr-
gang.hr.

Lauftreff
Am Mittwoch, 3. und 17. Juli, mit
Treffpunkt am Jugendheim jeweils
um 18 Uhr. Nähere Infos bei Hans
Jürgen von Blohn.

Präparandenunterricht
Nach den Sommerferien startet der
neue Präparandenjahrgang.
Die Anmeldephase läuft ab Juni bis
zum Ende der Sommerferien. Kom-
men Sie, liebe Eltern, gerne auf ein-
nen unserer Presbyter der Gemein-

de zu, oder nehmen Sie direkt mit
Pfarrer Braun Kontakt im Pfarramt
auf. Wir freuen uns auf den neuen
Jahrgang!

Jungschartreffen

Für Jungen im Alter von 7 bis 12 Jah-
ren, freitags, 16.30 - 18 Uhr im Ju-
gendheim Herschweiler-P.

Mosaik

Der Jugendtreff für 13 -18 Jährige,
mittwochs, 19 Uhr im Jugendheim
in Herschweiler-P..

Infos bei Simeon Kloft, 0151-
41234056

Rasselbande

für Kinder im Vorkindergartenalter
mit Eltern mittwochs, 9.30 bis
11.30 Uhr im Jugendheim in
Herschweiler-Pettersheim,
Kontakt: Tanja Hollinger, 0 63 84 -
925798

Girls Club

Für Mädchen im Alter von 7-12, je-
weils zweiten Samstag im Monat,
10.00 bis 14.30 Uhr im Jugendheim
Herschweiler-P.

Gemeinsamer Nachmittag

Ferien im Juli. Nächster Gemeinsa-
mer Nachmittag am 11. August für
alle zwischen 0 - 99, ab 15.30 Uhr
im Jugendheim Herschweiler-Pet-
tersheim

Männerrunde

Monatlich donnerstags, 19.30 Uhr
im Jugendheim Herschweiler-P..
Nächster Termin: 13. Juni
Kontakt: Leonhard Müller, 0 63 86-
53 34

Liturgischer Singkreis

Probe monatlich am ersten Diens-
tag, 20.00 Uhr im Jugendheim
Pfarramt Herschweiler-Pettershei
Pfarrer Robin Braun
Tel.: 0 63 84 - 385
pfarramt.hp@evkirchepfalz.de
www.kirche-hp.de
[https://www.twitter.com/kir-
che_hp](https://www.twitter.com/kirche_hp)
[https://www.facebook.com/Kir-
cheHP](https://www.facebook.com/Kir-
cheHP)

**PROT.
KIRCHENGEMEINDE
GRIES**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 11.7.2019
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Sonntag, 14.7.2019
09:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 15.7.2019
10:00 Uhr Krabbeltreff im Kinder-
garten

Mittwoch, 17.7.2019
14:30 Uhr Frauenbund im Gemein-
desaal

Donnerstag, 18.7.2019
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Am Dienstag, den 23. August, trifft
sich um 19 Uhr der Frauentreff
„Atempause“ im Gemeindegarten
in Miesau. Zu Gast ist Physiothera-
peutin Renate Groß aus Landstuhl
mit dem Thema „Beckenboden,
Darm und Blase“. Neben der The-
orie werden auch praktische Übun-
gen vermittelt. Interessierte sind
herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten:

Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist im-
mer zu sprechen.

Das Pfarrbüro ist
mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr
und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr
geöffnet.

Tel. 06372-1456,
Telefax 50352

[http://www.evpfalz.de/gemein-
den/miesau](http://www.evpfalz.de/gemein-
den/miesau)

eMail:
prot.pfarramt.miesau@t-online.de

**PROT. KIRCHEN-
GEMEINDEN
ALTENKIRCHEN
UND BRÜCKEN**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Sonntag, 14.07.
Brücken 09:00 Uhr Gottesdienst

Altenkirchen 10:00 Uhr Gottes-
dienst

Gemeindeveranstaltungen:

Dienstag, 16.07.
Altenkirchen 10:00 - 11:30 Uhr rab-
belgruppe „Schnullergang“ im Ju-
gendheim (UG).

Für Kinder, die 2018 und 2019 ge-
boren wurden.

Mittwoch, 17.07.
Brücken 18:30 Uhr Treffen der Frau-
engruppe Brücken im Jugendraum
an der Kirche

Donnerstag, 18.07.
Altenkirchen 19:00 - 20:30 Uhrm
Kirchenchor im Jugendheim (UG)

**Protestantisches Pfarramt
Altenkirchen**

Pfarrerin
Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218

[pfarramt.altenkirchen@
evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.altenkirchen@
evkirchepfalz.de)

<http://www.pfarrei-altenkirchen.de>
[www.facebook.com/Prot.PfarreiAl-
tenkirchen](https://www.facebook.com/Prot.PfarreiAl-
tenkirchen)

**KATH. PFARREI
HL. CHRISTOPHORUS
SCHÖNENBERG-
KÜBELBERG**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Donnerstag, 11. Juli:
17.00 Uhr Brücken Rosenkranzan-
dacht
17.30 Uhr Brücken Messfeier

Freitag, 12. Juli:
18.30 Uhr Breitenbach Messfeier

Samstag, 13. Juli:
17.00 Uhr Sand Vorabendmesse
18.30 Uhr Breitenbach Vorabend-
messe

Sonntag, 14. Juli:
09.00 Uhr Ohmbach Messfeier
10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Mittwoch, 17. Juli:
08.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 18. Juli:
18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Veranstaltungen

KJG- Freizeit
Die KJG Kübelberg veranstaltet in
diesem Jahr wieder eine Sommer-
freizeit. Die Kinder fahren vom 15. -
19. Juli 2019 auf den Petershof im
Odenwald. Abfahrt ist am Montag,
15. Juli um 8:00 Uhr auf dem Park-
platz an der Heilig-Geist-Kirche in
Sand.

Wir wünschen den Teilnehmer/in-
nen und Betreuer/innen eine erleb-
nisreiche Freizeit, tolle Erlebnisse,
gutes Wetter und eine gesunde
Heimkehr!

Seniorentreffen Brücken
Herzliche Einladung zum nächsten
Treffen am 28. Juli 2019 um 15.00
Uhr im Pfarrheim.
Im August findet kein Seniorentref-
fen statt.

**Fahrt zum Weinfest
nach Bockenheim**
Am Samstag, 13. Juli 2019 fahren
wir zum Weinfest nach Bocken-
heim. Im Bus sind noch Restplätze
frei. Schnell anmelden!! Der Preis
für die Fahrt beträgt 12 Euro und ist
bei Anmeldung im Pfarrbüro, Kir-
chengasse 6, Kübelberg zu bezah-
len.

Vorankündigung
Tagesfahrt der Frauengemeinschaft
Brücken
Die diesjährige Tagesfahrt findet
am Donnerstag, 12. September
2019 statt. Weitere Einzelheiten fol-
gen demnächst.

So erreichen Sie uns:
Pfarramt Hl. Christophorus
Kirchengasse 6, 66901 Schönen-
berg-Kübelberg
Tel: 06373/3720
E-Mail: [pfarramt.schoenberg-ku-
ebelberg@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.schoenberg-ku-
ebelberg@bistum-speyer.de)

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag von
10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00
Uhr

Homepage: [www.pfarrei-schoenen-
berg-kuebelberg.de](http://www.pfarrei-schoenen-
berg-kuebelberg.de)
Die Kontaktstellen in Breitenbach,
Brücken, Elschbach und Waldmohr
sind nur nach telefonischer Verein-
barung unter Tel. 06373/3720
geöffnet.

Das Pastoralteam:
Pfarrer Michael Kapolka, Tel.
06373/3720 o. 0151/14879755
E-Mail: [michael.kapolka@bistum-
speyer.de](mailto:michael.kapolka@bistum-
speyer.de)
Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Ko-
operator
E-Mail: [robert.maszkowski@bistum-
speyer.de](mailto:robert.maszkowski@bistum-
speyer.de)
Gemeindefereferentin Christine Pap-
pon, Tel. 06373/8290422 o.
0151/14879828
E-Mail: [christine.pappon@bistum-
speyer.de](mailto:christine.pappon@bistum-
speyer.de)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 04.07.

Kusel 10.00 Hl. Messe - im Zoar

Freitag, 05.07

Nanzdietschweiler 09.00 Hl. Messe für die Armen Seelen u. Aussetzung mit Eucharistischem Segen

Rammelsbach ab 10.00 Uhr Krankenkommunion
18.00 Hl. Messe

18.30 Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung u. Beichtgelegenheit
19.00 Lobpreis, Rosenkranz
20.00 Eucharistischer Einzelsegen

Samstag, 06.07.

Hüffler 17.30 Rosenkranz

18.00 Vorabendmesse

Glan-Münchweiler 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 07.07.

Hoof 09.00 Amt, anschl. Pfarreikaffee

Nanzdietschweiler 09.00 Amt

Remigiusberg 09.00 Amt

Reichenbach-Steegen 10.30 Amt

Rammelsbach 10.30 Amt

Dienstag, 09.07.

Remigiusberg 18.30 Hl. Messe

Mittwoch, 10.07.

Kusel 09.00 Hl. Messe

Nanzdietschweiler 18.00 Rosenkranz

18.30 Hl. Messe

Donnerstag, 11.07.

Glan-Münchweiler 10.00 Hl. Messe - im Marienhof

Trauercafé

Eingeladen sind alle, die auf ihrem Lebensweg nach Möglichkeiten suchen, um mit der Trauer zu leben.

Wir treffen uns immer:

Am 1. Montag im Monat

von 16.00 bis 18.00 Uhr

in der Praxis Urragami,

im Mühlweg 6

in 66871 Körborn

Ansprechpartner sind:

Die Seelsorger der Pfarrei Hl. Remigius

T: 06381/2147 und Psych. Beraterin

Frau Christel Wolf, Tel: 06381/429340.

**Katholisches Pfarramt
Hl. Remigius**

Lehnstr. 12, 66869 Kusel

Tel: 06381/2147

Fax: 06381/47416

Pfarrei-Kusel.de

Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag - Freitag

von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Rudolf Schlenkrich

Pfarrer Kazimierz Cwierz

Pfarrer Roland Spiegel

Pastoralassistentin Katja Kirsch

Gemeindefereferent Michael Huber

Vereinsinfos

In seiner letzten Sitzung hat der Vereinsausschuss folgende Themen behandelt:

Kleeblattwanderung - Rückschau und Ausblick

Ein durchweg positives Resümee konnten die Verantwortlichen zum Wanderevent am 17. Mai 2019 ziehen. Aus diesem Grund soll die Veranstaltung auch 2020 im dritten Jahr in Folge stattfinden. Als Termin wurde der 17. Mai 2020 festgelegt.

Familientag

Wegen Termenschwierigkeiten findet im Jahr 2019 kein Familientag statt. Im kommenden Jahr soll diese Vereinsveranstaltung wieder angeboten werden.

Herbstveranstaltung

Voraussichtlich im Oktober wird der TuS zu einer geselligen Veranstaltung mit Essen und Trinken ins Sportheim einladen

TUS DUNZWEILER

Termine

Die neue SG Breitenbach/Dunzweiler bestreitet am Samstag, den 13.07.2019 zwei Vorbereitungsspiele für die neue Saison 2019/20 in Dunzweiler.

Um 15 Uhr spielt die Erste Mannschaft gegen den Aufsteiger in die B-Klasse Kusel Süd die SG Kübelberg/Sand.

Um 17 Uhr spielt die Zweite Mannschaft gegen den TuS Gries.

Die neue SG Breitenbach/Dunzweiler freut sich auf jeden Zuschauer, der den Weg auf den Sportplatz nach Dunzweiler findet.

Das Sportheim ist ab 14 Uhr für alle Fans geöffnet.

VFB WALDMOHR

Schönenberg siegt beim Ferraro Group-Cup

Der TuS Schönenberg hat am Samstag die erste Auflage des Ferraro Group-Cups gewonnen. Im Finale setzte sich der TuS mit 3:1 gegen den gastgebenden VfB Waldmohr durch. Dritter wurde die SG Erbach vor dem SV Brücken. Der VfB bedankt sich auf diesem Weg bei den teilnehmenden Mannschaften und ihrem Anhang für den fairen Verlauf der Spiele und den Besuch im Rothfeld.

Die Ergebnisse im Überblick:

VfB Waldmohr – SV Brücken 3:0

SG Erbach – TuS Schönenberg 1:2

SG Erbach – SV Brücken 9:2

VfB Waldmohr – TuS Schönenberg

1:3

Medenrunde der TCW - Mannschaften abgeschlossen

Insgesamt 4 Herren-, 3 Damen- und 1 Jugendmannschaft haben in der Freiplatzsaison für den TC-Waldmohr an der Medenrunde 2019 teilgenommen. Die 1. Damenmannschaft spielte in der A-Klasse und belegte mit 2 Siegen, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen den 5. Tabellenplatz. Die Damen 40 konnten sich mit 2 Siegen und 2 Niederlagen und somit 4:4 Punkten den 3. Platz in der B-Klasse sichern. Die Damen 50 wurden in der C-Klasse mit 6:0 Punkten Meister und steigen in die B-Klasse auf. Die 1. Herrenmannschaft belegte in der Pflanzliga mit 1:13 Punkten den 8. Platz und konnte an die erfolgreiche Saison 2018 leider nicht anknüpfen. Erfolgreicher waren unsere Herren 40, die ungeschlagen mit 10:0 Punkten in der B-Klasse den Meistertitel holten und somit nächste Saison in der A-Klasse spielen werden. Die Herren 50 konnten bei 2 Siegen und 3 Niederlagen einen

Punktstand von 4:6 erzielen und den Verbleib in der B-Klasse sichern. Die Herren 60 erspielten in der A-Klasse mit 1 Sieg, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen ein Punktekonto von 4:6 und konnten ebenfalls mit dem 4. Tabellenplatz den Klassenerhalt sichern. Die erstmals in der C-Klasse gemeldete U12 konnte bei 4 Begegnungen leider kein Spiel für sich entscheiden. Trotz der Niederlagen hatten alle Spieler und Spielerinnen viel Spaß auf dem Platz und werden im nächsten Jahr mit Freude und Einsatzwillen erneut um Punkte mitspielen und sicherlich das ein oder andere Match für sich entscheiden.

Der Tennisclub Waldmohr bedankt sich bei allen Spielerinnen und Spielern für ihren sportlichen und fairen Einsatz in der Sommersaison 2019.

www.tc-waldmohr.de



U 12 beim gemeinsamen Mittagessen.

AKTUELLES VOM SPORT

TUS BÖRSBORN

Wandergruppe auf Ensheimer Brunnenweg

Eine gut gelaunte Wandergruppe erwanderte am vergangenen Sonntag den Ensheimer Brunnenweg. Abwechslungsreicher Wald sowie zahlreiche Brunnen, Bäche und Teiche erfreuten die Pilger auf dem 10 km langen Rundwanderweg mit 290

Höhenmetern in der Nähe des Saarbrücker Stadtteils. Idyllische Rastplätze lagen am Wegesrand zum Verweilen (siehe Foto). Der gesellige Abschluss erfolgte in der Wogbachal-Hütte bei einem herzhaftem Mittagessen aus regionaler Küche.



11. Haxencup am 27. und 28. Juli 2019

Bereits zum 11. Mal findet das Tennisturnier „Haxencup“ auf der Platzanlage des TCW statt. Beginn ist am Samstag um 12:00 Uhr mit der Gruppenauslosung im Mixed- und Herrendoppel. Die ersten Spiele sollten dann um 13:00 Uhr beginnen. Spielende des ersten Turniertages sollte gegen 19:00 Uhr sein. Im Anschluss geht es dann zum gemütlichen Teil mit knusprigen Schweinshaxen und gekühlten Getränken über. Wie im letzten Jahr wird auch wieder der „12-Saiter“ mit Livemusik bis in die Abendstunden für Stimmung sorgen. Am Sonntag wird ab 10:30 wieder Tennis gespielt. Die Endspiele werden

nach Auswertung aller Gruppen gegen 15:00 beginnen. Selbstverständlich ist auch am 2. Turniertag für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Alle Tennis- und Musikbegeisterte sind an beiden Tagen recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Wer sich für den Samstagabend eine Haxe vorbestellen möchte, bitte bei Klaus unter Tel.: 06373/6156 bzw. per Mail unter lueck_klaus@hotmail.com oder bei Lutz Burghardt unter Tel.: 0175/4107627 bzw. per Mail unter lutz.burghardt@burghardt-gmbh.de anmelden.

www.tc-waldmohr.de

B-Junioren erringen Meisterschaft in der Kreisliga Westpfalz

Unsere B-Junioren haben die zurückliegende Saison 2018/2019 als Meister der Kreisliga Westpfalz abgeschlossen. Dazu ganz herzlichen Glückwunsch vom gesamten Verein an die Mannschaft und ihre Trainer und Betreuer!

Zu Beginn der Saison nahmen sich Mannschaft und Trainer vor, in der Abschlusstabelle unter den ersten drei Teams zu landen. Dieses Ziel wurde nun mehr als nur erreicht.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase, in der die Mannschaft nur eine Niederlage erlitt, ging es vollmotiviert und topfit in die Saison. Schon nach dem ersten Spiel, das die Jungs mit 10:1 gegen den FV Olympia Ram-

stein gewonnen, wurde jedem schnell klar, dass in dieser Saison viel möglich sein könnte. So gab die Truppe in der ersten Saisonhälfte nur zwei Punkte ab und ging als Herbstmeister in die Winterpause.

In der Winterpause wurde dann klar das Ziel Meisterschaft ausgegeben. Auch wenn die Pause nicht ganz nach Plan verlief, wollte jeder den ersten Platz nun verteidigen. Unsere Mannschaft stand dann auch bis zum Ende der Saison auf dem Platz an der Sonne und sicherte sich schließlich ungeschlagen mit 11 Siegen und 3 Unentschieden bei einem Torverhältnis von 71:16 völlig verdient die Meisterschaft.



Das Bild zeigt:

Hintere Reihe v.l.n.r.: Lukas Loose, Stephen Aksoy, Mohammed Husain, Lars Dengler (Kapitän), Noah Trautmann, José Sobero, Antonio Marchetti, Jannik Geimer, Lars Eckfelder, Max Dornberger, Eric Rettig, Gerd Dietz (Betreuer), Peter Schardt

Vordere Reihe v.l.n.r.: Daniel Becker (Trainer), Erzen Nimani, Hamilton Peter, David Musa, André Dietz (Co-Kapitän), Yves Grieger, Timo Scheer, Amir Keshta

Jusos bringen Ideen zu den Themen Europa, Bildung und der Zukunft der SPD ein

KUSEL. Daniel Fehrentz neuer stellv. Vorsitzender des Landesausschusses der Jusos RLP

Nach einem langen und intensiven Wahlkampf ging es für die Jusos Kusel direkt mit der Landeskonferenz der Jusos Rheinland-Pfalz in Trier am 15. und 16. Juni mit der inhaltlichen Arbeit weiter!

Mit Nadine Stuppy, Philipp Haas und Daniel Fehrentz hatten die Jusos Kusel wieder eine gute Delegation vor Ort, die sich aktiv bei der Diskussion eingebracht hat!

Wie jedes Jahr haben sich viele Jusos in ganz Rheinland-Pfalz Gedanken über verschiedene Themen gemacht und Anträge dazu verfasst. Die Jusos aus dem Kreis Kusel haben dabei Anträge zu den Themen Einführung eines europäischen Rundfunks, Förderung des vernetzten Wissens im Studium und zur Struktur der SPD in Zukunft verfasst und eingebracht.

Dabei wurde der Antrag zur Struktur der SPD fast einstimmig angenommen. Besonders erfreulich war, dass nach der Vorstellung durch Daniel Fehrentz viele positive und unterstützende Redebeiträge zum Antrag gekommen sind und die breite Unterstützung deutlich geworden ist.

Neben den Anträgen standen dieses Jahr wieder Neuwahlen des Landesvorstandes an und zum neuen und alten Landesvorsitzenden der Jusos Rheinland-Pfalz wurde Umut Kurt wiedergewählt.

Am Rande der Landeskonferenz gab es für unsere Teilnehmer außerdem ein kurzes und freudiges Wiedersehen mit Kevin Kühnert, der als Gast nach Trier gekommen war.

Nach der Landeskonferenz wurde Daniel Fehrentz noch zum stellvertretenden Vorsitzenden des Landesausschusses der Jusos Rheinland-Pfalz gewählt. Der Landesausschuss ist das höchste beschlussfassende Gremium zwischen den Landeskonferenzen und kontrolliert den Landesvorstand der Jusos RLP.

TC 78 SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Dorfcup 2019 ein voller Erfolg!

Zum 7. Mal trug der TC 78 an Fronleichnam seinen Tennis-Dorfcup für Freizeitspieler aus und konnte sich dabei nicht nur über eine Rekordbeteiligung von 15 Doppeln, sondern auch über eine große Zuschaueranzahl freuen, die sich während des Turniers mit Kaffee, Kuchen, Würstchen, Schwenkern und dem ein oder anderen Kaltgetränk verwöhnen ließen. Bei perfektem Tenniswetter wurde zunächst in Gruppen "Jeder gegen Jeden" gespielt, danach ging es im KO-System weiter. Nach spannenden und fairen Spielen setzte sich im Spiel um Platz 3 Clemens Hess an der Seite seines Opas Herbert gegen

das Doppel Tanja Wagner / Thomas Wagner durch. Das enge Finale bot den zahlreichen Zuschauern zum Abschluss nochmal sehr gutes Tennis: nach zwei heiß umkämpften Kurzsätzen mit tollen Ballwechsellern konnten schließlich die als Geheimfavoriten gestarteten Lokalmatadoren Fabian Hauschild und Christoph „Pankes“ Pankonin ihren dritten Matchball gegen das Doppel Florian/ Jürgen Becker nutzen und den Wanderpokal in die Höhe strecken.

Den Abend ließen Veranstalter, Teilnehmer und Fans dann auf der Terrasse des Clubheims gemütlich ausklingen.



**Ende der Veröffentlichungen
und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

**Machen
Ihrer Werbung
Druck:**

**Anzeigen im
WOCHENBLATT**



Kreiskindertag im Sport- und Freizeitbad Altenglan

Bildernachlese



Der diesjährige Kreiskindertag im Sport- und Freizeitbad Altenglan war ein voller Erfolg. Schon morgens fanden sich bei trübem Wetter etwa 300 Kinder und Jugendliche zur Teilnahme an der Kinder- und Jugendlimpiade ein. Auf einem ca. sechs Kilometer langen Rundkurs um das Schwimmbad wurden acht Stationen angelaufen. An den Stationen warteten verschiedene Aufgaben auf die Teilnehmergruppen.

Punkt 13 Uhr, dem Beginn des Kreiskindertages, kam die Sonne heraus, die die Besucher dann den ganzen Nachmittag verwöhnte. Der diesjährige Kreiskindertag stand unter dem Motto „Wir können auch ohne, Spiel und Abenteuer OFFLINE!“. Mit diesem Motto griff der Kreiskindertag das Thema der letzten Netzwerkkonferenz des Netzwerks „Kindeswohl und Kindergesundheit im Landkreis Kusel“ auf, die sich u.a. mit möglichen negativen körperlichen, seelischen und sozialen Folgen übermäßiger Nutzung von Smartphones beschäftigte. Im Sport- und Freizeitbad Altenglan luden 24 Mitmach-Stationen die zahlreichen kleinen und großen Besucher zu den unterschiedlichsten Aktionen ein. Kinder und Eltern vergnügten sich unter anderem beim Känguruh-Boxen, Kinderschminken, Sonnenhüte, Brettspiele oder Stressbälle basteln, Wurfspielen, Helden und Heldinnen-Fotos machen lassen, Bobbycar-Rennen, Experimentieren und vielem mehr. Zu Naschen gab es gesunde Durstlöcher, alkoholfreie Cocktails und Popcorn. Und wer sich abkühlen wollte, konnte das mit dem Wasserlaufball, der Wasserrolle oder dem Kleider- und Flossenschwimmen verbinden. Unterhaltung bot ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Chorgesang, Gitarrenmusik, Rock/Popmusik, Teller-Jonglage und ein Riesenpuppentheater. Es fand sich spontan eine Gruppe von vier Mädchen, die unter Anleitung eine Tanzperformance aufführten, die sie am Nachmittag einstudiert hatten.

Informationen zu Gefahren beim Umgang mit dem Smartphone und im Internet gab es an den Informationsständen des Jugendamtes, der Polizei und dem Kreisjugendring.

Für die Sicherheit der Gäste und Teilnehmer*innen sorgten die DLRG, die Schwimmmeister und die Sanitätswache des DRK Kusel.

Der Landkreis möchte sich auf diesem Weg nochmals bei allen Beteiligten für ihr Engagement bedanken und den Kindern die Möglichkeit geben, sich auf dem einen oder anderen Foto wiederzufinden.





Jugend-kunstschule



„Offene Mal- und Druckwerkstatt“

mit Vera Schwehm-Schwarze am 27. und 28. Juli 2019 und am 03. und 04. August 2019

09:00 - 12:00 Uhr 6 bis 11 Jahre
12:00 - 16:00 Uhr 12 bis 18 Jahre

Materialpauschale pro Wochenende 10,00 Euro

- mitzubringen sind:
- Lust am Ausprobieren !!!
 - Zeichenblock
 - Zeitungspapier
 - 3 - 4 weiche Lappen
 - Malkittel
 - Essen und Trinken

„Montagsmaler“
- auch in den Sommerferien!
mit Vera Schwehm-Schwarze

jeden Montag
(bis 30. September 2019)
von 14:00 bis 16:00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren

keine vorherige Anmeldung erforderlich
Materialpauschale für das Jahr 2019 einmalig 20,- Euro

Bei Rückfragen:
Vera Schwehm-Schwarze
Tel.: 0631/360 65 12
E-Mail:
veraschwehmschwarze@web.de

Informationen und Anmeldung:
Kreisverwaltung Kusel, Servicebüro Kultur, Tel. 06381/424-222, e-mail: servicebuero-kultur@kv-kus.de

Gesundheit“ gebildet, der das Thema „Gesunderhaltung“ im Fokus hat.

Im August 2018 erfolgte durch die AOK eine IST-Analyse in Form einer anonymisierten Mitarbeiterbefragung, um evtl. Zusammenhänge zwischen dem Gesundheitszustand der Beschäftigten und den Belastungen am Arbeitsplatz zu ermitteln.

Für die Präsentation der Ergebnisse Ende 2018, welche als Grundlage für die Festlegung konkreter Ziele sowie gesundheitsförderliche Einzelmaßnahmen dienen, bedankte sich Herr Landrat Otto Rubly bei den Vertretern der AOK (siehe Bild) mit den Worten: „Man wisse jetzt, an welchen Baustellen gearbeitet werden müsse! Insgesamt soll eine hohe Zufriedenheit für alle Beteiligten auf lange Sicht erreicht werden.“

Unter anderem sind durch berufsbedingtes ständiges Sitzen Maßnahmen aus der Verhaltens- und der Verhältnisprävention angezeigt.

Aktuell werden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nachfolgende Kurse angeboten und auch sehr gut angenommen:
Gesundheitsorientierte Laufkurse, Gesundheitswanderungen, Kurse zur Achtsamkeit;

Seit März 2019 besteht mit dem Jobcenter Landkreis Kusel eine Kooperation über ein gemeinsames Betriebliches Gesundheitsmanagement, wonach sich auch das Jobcenter-Personal an den Aktionen beteiligen kann.

„Nach erfolgreicher Umsetzung der Gesundheitsprogramme müssen diese regelmäßig auf den Prüfstand gestellt werden“, so die zuständige Beauftragte, „damit die Gesundheitsförderung weiterhin für alle Beschäftigten attraktiv bleibt.“

Immobilien An- und Verkauf? Das WOCHENBLATT hilft Ihnen dabei!

Der Ernst des Lebens beginnt - Start ins Berufsleben

Ausbildungsbeginn und Ausbildungsabschluss

Angefangen: Zum 1. Juli 2019 haben sieben junge Erwachsene ihre Ausbildung bei der Kreisverwaltung Kusel begonnen.
Landrat Otto Rubly, Büroleiter Christian Flohr, Marion Lotter vom Personalrat und Ausbildungsleiter Florian Hasemann begrüßten die Nachwuchskräfte und wünschten ihnen viel Erfolg beim Start ins Berufsleben.
Meike Gerhardt und Viola Schamanski sind Anwärterinnen des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst, Anika Mitzel und Verena Rumpf sind Anwärterinnen des

dritten Einstiegsamtes (duales Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen), Paul Groß und Jennifer Stanietz starten ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte.
Der Landkreis Kusel setzt die bereits schon erfolgreiche Nachwuchsförderung fort und bildet zusammen mit den neuen Auszubildenden zurzeit insgesamt 22 junge Menschen als Verwaltungsfachangestellte, Fachinformatiker und in den beiden dualen Studiengängen Soziale Arbeit und Verwaltung/Verwaltungsbetriebswirtschaft aus.



Florian Hasemann (Ausbildungsleitung), Landrat Otto Rubly und Marion Lotter (Personalrat) mit den neuen Azubis Leonie Becker, Jennifer Stanietz, Paul Groß, Viola Schamanski, Meike Gerhardt, Verena Rumpf und Anika Mitzel.

Abgeschlossen: In diesem Jahr haben drei Nachwuchskräfte ihr duales Studium erfolgreich abgeschlossen und wurden in den Dienst der Kreisverwaltung übernommen.
Die frischgebackenen Beamten/in

des dritten Einstiegsamtes wurden von Landrat Otto Rubly zu Beamten auf Probe ernannt und nahmen Glückwünsche von Landrat Rubly, Dezernentin Miriam Sommer und Dirk Matheis (Personalabteilung) entgegen.



Miriam Sommer, Tobias Rech, Katrin Jung, Christoph Spohn und Landrat Otto Rubly



Gemeinsam in eine gesunde Zukunft
Kreisverwaltung Kusel & Jobcenter Landkreis Kusel

Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements

bei der Kreisverwaltung Kusel in Kooperation mit dem Jobcenter Landkreis Kusel

Die Kreisverwaltung Kusel hat sich dazu entschlossen ein „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ im Sinne einer ganzheitlichen Strategie unter dem Motto „Gemeinsam in eine gesunde Zukunft“ einzuführen. Es soll alle Maßnahmen umfassen, die sowohl die Arbeit gesünder gestalten als auch zur individuellen Gesundheit beitragen. Besonders wichtig ist hierbei, alle Beschäftigten von Beginn an in diesen Prozess mit einzubeziehen.

Durch den Strukturwandel in der heutigen Arbeitswelt ändern sich ständig die Anforderungen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Hause. Die Arbeitsverdichtung bei gleichbleibender oder gar

rückgängiger Personalbesetzung sowie die Verlängerung der Lebensarbeitszeit, um hier nur einige Beispiele zu nennen, belasten die Gesundheit des Einzelnen in zunehmendem Maße und erfordern sowohl präventive, als auch begleitende Maßnahmen der Gesundheitsförderung.

Damit wir jedoch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine nachhaltige und kontinuierliche Gesundheitsförderung gewährleisten können, hat die Kreisverwaltung bereits im Juni 2018 eine Vereinbarung mit der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland geschlossen. Etwa zeitgleich wurde innerhalb der Kreisverwaltung ein „Arbeitskreis